

# Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort . . . . .	VII
Inhaltsübersicht . . . . .	XV
Abkürzungsverzeichnis . . . . .	LI
Allgemeines Literaturverzeichnis . . . . .	LXV

## Grundlagen der Steuerrechtsordnung

### § 1 Steuerrecht als Teil der Rechtsordnung

1. Gegenstand und Bedeutung des Steuerrechts . . . . .	1
2. Abgrenzung von steuerwissenschaftlichen Nachbardisziplinen . . . . .	6
3. Steuerrecht als Referenzgebiet des öffentlichen Rechts . . . . .	10
4. Verhältnis des Steuerrechts zu anderen Rechtsgebieten . . . . .	11
4.1 Steuerrecht und Zivilrecht . . . . .	12
4.2 Steuerrecht und Sozialrecht . . . . .	15
5. Steuerrecht und „Einheit der Rechtsordnung“ . . . . .	17
6. Gebiete und Gesetze des allgemeinen Steuerrechts . . . . .	18
6.1 Das allgemeine Steuerrecht im Überblick . . . . .	18
6.2 Die Abgabenordnung als Teilkodifikation (Mantelgesetz) des Steuerrechts . . . . .	18
6.3 Das Bewertungsgesetz als Teilkodifikation (Mantelgesetz) des Steuerrechts . . . . .	20
6.4 Allgemeines Steuerschuldrecht . . . . .	22
6.5 Steuerverfahrensrecht . . . . .	23
7. Gebiete und Gesetze des besonderen Steuerrechts . . . . .	25
7.1 Besonderes Steuerschuldrecht und Sondergebiete des Steuerrechts . . . . .	25
7.2 Internationales Steuerrecht . . . . .	26
7.3 Europäisches Steuerrecht . . . . .	34

### § 2 Finanzverfassungsrechtliche Grundlagen der Steuerrechtsordnung

1. Einführung . . . . .	35
2. Der Steuerbegriff; Abgrenzung von anderen Abgaben . . . . .	40
2.1 Verfassungsrechtlicher Inhalt und Bedeutung des Steuerbegriffs . . . . .	40
2.2 Die Merkmale des Steuerbegriffs in § 3 I AO . . . . .	41
2.3 Gebühren . . . . .	42
2.4 Beiträge . . . . .	44
2.5 Sonderabgaben . . . . .	45
3. Die Steuergesetzgebungshoheit (Art. 105 GG) . . . . .	48
4. Die Steuerertragshoheit (Art. 106; 107 GG) . . . . .	56
5. Die Steuerverwaltungshoheit (Art. 108 GG) . . . . .	61

<b>A. System des Steuerrechts . . . . .</b>	65
I. Problemstellung: Systemhaftigkeit versus Steuerchaos . . . . .	65
II. Formale und inhaltliche Ordnung . . . . .	67
1. Das äußere System . . . . .	67
2. Das inhaltliche oder innere System . . . . .	68
2.1 Prinzipien als Träger des inhaltlichen oder inneren Systems . . . . .	69
2.2 Die steuergesetzlichen Normgruppen im System . . . . .	71
2.2.1 Drei Normgruppen . . . . .	71
2.2.2 Relevanz der richtigen Einordnung . . . . .	73
3. Die Effizienz des Systemgedankens . . . . .	74
<b>B. Das Leistungsfähigkeitsprinzip als allgemein anerkanntes Fundamentalprinzip gerechter Besteuerung . . . . .</b>	75
I. Das Leistungsfähigkeitsprinzip als systemtragender Vergleichsmaßstab für Fiskalzwecknormen . . . . .	75
II. Konkretisierungen des Leistungsfähigkeitsprinzips . . . . .	79
1. Zuordnungssubjekte steuerlicher Leistungsfähigkeit . . . . .	80
2. Konkretisierung des Leistungsfähigkeitsprinzips im Vielsteuersystem durch Besteuerung von Einkommen, Vermögen und Konsum . . . . .	80
2.1 Vielsteuersystem vs. Alleinsteuер . . . . .	81
2.2 Leistungsfähigkeitsindikatoren Einkommen, Vermögen, Konsum . . . . .	82
<b>C. Verfassungsrechtliche Maßstäbe des Steuerrechts . . . . .</b>	91
I. Steuern im Rechtsstaat . . . . .	92
1. Formale und materiale Rechtsstaatlichkeit . . . . .	92
2. Verwirklichung formaler Rechtsstaatlichkeit im Steuerrecht . . . . .	93
3. Verwirklichung materialer Rechtsstaatlichkeit im Steuerrecht . . . . .	93
4. Steuergerechtigkeit und Verfassungsrecht . . . . .	95
II. Gleichmäßigkeit der Besteuerung . . . . .	97
1. Bedeutung und Inhalt des allgemeinen Gleichheitssatzes (Art. 3 I GG) im Steuerrecht . . . . .	97
2. Gebot der Rechtsanwendungsgleichheit . . . . .	98
3. Gebot der Rechtssetzungsgleichheit . . . . .	100
4. Steuerrechtsspezifische Konkretisierungen des Allgemeinen Gleichheitssatzes . . . . .	102
5. Rechtfertigung von Ungleichbehandlungen und Kontrolldichte . . . . .	103
5.1 Willkürverbot oder Gebot verhältnismäßiger Gleichheit? . . . . .	103
5.2 Rechtfertigungsgründe . . . . .	105
5.3 Rechtfertigung von Sozialzwecknormen . . . . .	106
5.4 Rechtfertigung von Vereinfachungszwecknormen . . . . .	108
6. Gleichmäßige Besteuerung und Steuerföderalismus . . . . .	110
III. Der verfassungsrechtliche Schutz des Existenzminimums . . . . .	111
IV. Leistungsfähigkeitsgerechte Besteuerung der Familie . . . . .	112

	Seite
<b>V. Freiheitsrechtliche Schranken der Besteuerung und Übermaßverbot . . . . .</b>	118
1. Rechtsstaatlicher und grundrechtlicher Gehalt des Übermaßverbots . . . . .	118
1.1 Verhältnismäßigkeit staatlichen Handelns . . . . .	118
1.2 Relative Wirkungslosigkeit des freiheitsrechtlichen Übermaßverbots gegenüber dem Steuereingriff . . . . .	119
1.3 Das Verbot der Erdrosselungssteuer . . . . .	120
2. Art. 2 I GG als allgemeine Schranke der Besteuerung . . . . .	121
3. Bedeutung von Art. 4 GG für das Steuerrecht . . . . .	121
4. Steuern als Eingriff in die Berufsfreiheit (Art. 12 GG) . . . . .	122
5. Das Prinzip eigentumsschonender Besteuerung (Art. 14 GG) . . . . .	123
<b>VI. Sozialstaatlich gerechte Besteuerung . . . . .</b>	126
<b>VII. Formale Rechtsstaatlichkeit der Besteuerung . . . . .</b>	127
1. Steuerrechtliches Legalitätsprinzip . . . . .	128
1.1 Inhalt und Bedeutung des steuerrechtlichen Legalitätsprinzips . . . . .	128
1.2 Rechtsgrundlagen des steuerrechtlichen Legalitätsprinzips . . . . .	128
1.3 Konkretisierungen des steuerrechtlichen Legalitätsprinzips . . . . .	129
1.4 Gesetzmäßigkeit des Verwaltungshandelns . . . . .	131
2. Gebote der Bestimmtheit und Normenklarheit . . . . .	133
3. Rechtssicherheit durch Vertrauenschutz . . . . .	136
3.1 Prinzipielles Verbot rückwirkender Steuergesetze . . . . .	136
3.1.1 Verfassungsrechtliche Grundlagen . . . . .	137
3.1.2 Unterscheidung zwischen echter und unechter Rückwirkung . . . . .	138
3.1.3 Rechtfertigung rückwirkender Steuergesetze . . . . .	142
3.2 Rückwirkende Gesetzesanwendung . . . . .	146

## § 4 Europäisches Steuerrecht

<b>A. Rechtsnormen des Europäischen Steuerrechts . . . . .</b>	149
1. Primärrecht . . . . .	150
2. Sekundär- und Tertiärrecht . . . . .	151
3. Verhältnis von Primär- und Sekundärrecht . . . . .	152
4. Keine Rechtsnormen . . . . .	154
4.1 Rechtlich unverbindliche Erklärungen von EU-Organen . . . . .	154
4.2 Entscheidungen der europäischen Gerichte . . . . .	156
<b>B. Einwirkung des Europarechts auf nationale Steuerrechtsnormen . . . . .</b>	157
1. Anwendungsvorrang der Grundfreiheiten . . . . .	157
2. Unionsrecht und harmonisiertes Steuerrecht . . . . .	160
3. Durchführungsverbot und Rückforderungsgebot bei steuerlichen Beihilfen . . . . .	164
4. Durchsetzung des Unionsrechts im Wege nationalen Steuerverfahrensrechts . . . . .	167
5. Verhältnis zu verfassungsrechtlichen Wertungen . . . . .	170

<b>C. Rechtsgrundlagen und Stand steuerrechtlicher Harmonisierung . . . . .</b>	173
1. Harmonisierung der indirekten Steuern . . . . .	173
2. Harmonisierung der direkten Steuern . . . . .	174
<b>D. Verbote steuerlicher Beschränkung von EU-Grundfreiheiten . . . . .</b>	178
1. Anwendungsbereich . . . . .	179
2. Gewährleistungsgehalt . . . . .	182
3. Rechtfertigung von Grundfreiheitsverstößen . . . . .	189
<b>E. Das Beihilfenverbot im Steuerrecht . . . . .</b>	198

## **§ 5 Rechtsanwendung im Steuerrecht**

<b>A. Rechtsnormen des Steuerrechts . . . . .</b>	205
1. Parlamentsgesetze . . . . .	205
2. Rechtsverordnungen . . . . .	206
3. Autonome Satzungen . . . . .	208
4. Gewohnheitsrecht . . . . .	208
5. Supranationales europäisches Recht . . . . .	209
6. Völkerrecht . . . . .	209
7. Keine Rechtsnormen . . . . .	210
7.1 Verwaltungsvorschriften . . . . .	210
7.2 Entscheidungen der Steuergerichte . . . . .	213
<b>B. Methoden der Rechtsanwendung . . . . .</b>	214
1. Struktur von Rechtsnormen, Syllogismus der Rechtsfolgebestimmung und Primat teleologischer Auslegung . . . . .	215
2. Der Kanon der traditionellen Auslegungsmethoden . . . . .	219
3. Wirtschaftliche Interpretation der Steuergesetze (wirtschaftliche Betrachtungsweise) . . . . .	224
4. Ausfüllung von Gesetzeslücken . . . . .	225
5. Verfassungskonforme Rechtsanwendung . . . . .	231
6. Richtlinienkonforme Gesetzesinterpretation . . . . .	232
<b>C. Steuergesetzliche Vorschriften zur wirtschaftlichen Betrachtungsweise . . . . .</b>	233
1. Wirtschaftliche Betrachtungsweise bei Divergenz zwischen wirtschaftlichem Verhalten und juristischem Zustand (§ 41 AO) . . . . .	233
2. Wirtschaftliche Betrachtungsweise bei gesetzwidrigem oder sittenwidrigem Verhalten (§ 40 AO) . . . . .	235
3. Wirtschaftliche Betrachtungsweise bei Gestaltungsmisbrauch (§ 42 AO) . . . . .	236
3.1 Zweck und Anwendungsbereich des § 42 AO . . . . .	237
3.2 Tatbestand des Gestaltungsmisbrauchs . . . . .	241
3.3 Rechtsfolge . . . . .	244

4. Wirtschaftliche Zurechnung statt Maßgeblichkeit der zivilrechtlichen Berechtigung (§ 39 AO) . . . . .	244
<b>D. Ermessensausübung (§ 5 AO)</b> . . . . .	246

## § 6 Allgemeines Steuerschuldrecht

1. Inhalt des Steuerschuldverhältnisses . . . . .	249
1.1 Steuerschuldverhältnis als materiell-rechtlicher Teil des Steuerrechtsverhältnisses . .	249
1.2 Kanon der Ansprüche aus dem Steuerschuldverhältnis . . . . .	249
2. Entstehung von Ansprüchen aus dem Steuerschuldverhältnis . . . . .	250
3. Gläubiger- und Schuldnerwechsel, Verpfändung, Pfändung . . . . .	251
3.1 Vorgänge kraft Gesetzes . . . . .	251
3.2 Vorgänge kraft Rechtsgeschäft, Pfändung . . . . .	251
4. Erlöschen . . . . .	252
5. Steueranspruch und Steuerschuld . . . . .	252
5.1 Steuergläubiger und Steuerschuldner . . . . .	252
5.2 Entstehung des Steueranspruchs . . . . .	253
5.3 Der Entstehungstatbestand des Steueranspruchs (Steuertatbestand) . . . . .	255
5.3.1 Begriff . . . . .	255
5.3.2 Das Steuersubjekt und die Steuerrechtsfähigkeit . . . . .	256
5.3.3 Das Steuerobjekt . . . . .	257
5.3.4 Die Zurechnung . . . . .	258
5.3.5 Die abstrakten Merkmale des inländischen Steuerschuldverhältnisses . . . . .	258
5.3.6 Die Steuerbemessungsgrundlage . . . . .	258
5.3.7 Der Steuersatz . . . . .	259
5.3.8 Die Steuervergünstigungen . . . . .	259
5.4 Konkurrenz der Steuertatbestände oder Steueransprüche . . . . .	261
6. Die Gesamtschuldnerschaft . . . . .	262
7. Der Haftungsanspruch . . . . .	263
7.1 Allgemeines . . . . .	263
7.2 Haftungstatbestände . . . . .	264
7.3 Haftungsumfang . . . . .	267
7.4 Akzessorietät der Haftung . . . . .	267
7.5 Legalitätsprinzip oder Opportunitätsprinzip . . . . .	268
7.6 Subsidiarität der Haftung . . . . .	268
8. Der Steuervergütungsanspruch . . . . .	268
9. Der Steuererstattungsanspruch . . . . .	270

# Besonderes Steuerschuldrecht

## § 7 Einführung in das besondere Steuerschuldrecht

	Seite
<b>A. Grundsätze der Gestaltung von Steuerarten . . . . .</b>	<b>273</b>
<b>B. Steueraufkommen, Steuerquote und Steuerarten in Deutschland . . . . .</b>	<b>278</b>
<b>C. Steuern auf das Einkommen und Vermögen . . . . .</b>	<b>282</b>
1. Steuern auf das Erwerbseinkommen . . . . .	282
2. Besteuerung des Vermögenstransfers durch die Erbschaft- und Schenkungsteuer . . . . .	285
3. Besteuerung des Vermögensbestandes durch Substanzsteuern . . . . .	287
4. Reform der Besteuerung von Einkommen . . . . .	288
<b>D. Steuern auf die Verwendung von Einkommen und Vermögen . . . . .</b>	<b>302</b>
<b>E. Besondere Sozialzwecksteuern . . . . .</b>	<b>304</b>
1. Zölle und Abschöpfungen . . . . .	304
2. Umweltsteuern . . . . .	304

## § 8 Einkommensteuer

<b>A. Allgemeine Charakterisierung . . . . .</b>	<b>313</b>
<b>B. Steuerpflicht . . . . .</b>	<b>316</b>
1. Natürliche Personen als Steuersubjekte . . . . .	316
2. Internationale Abgrenzung der Steuerpflicht durch die unbeschränkte und beschränkte Steuerpflicht . . . . .	318
<b>C. Objekt und Bemessungsgrundlage der Einkommensteuer . . . . .</b>	<b>322</b>
1. Grundelemente des § 2 EStG . . . . .	322
1.1 Bedeutung des § 2 EStG für den Einkommensteuertatbestand . . . . .	322
1.2 Disponibles Einkommen als Maßstab objektiver und subjektiver Leistungsfähigkeit .	323
1.3 Periodizität der Einkommensteuer und Jahressteuerprinzip (§ 2 VII EStG) . . . . .	324
1.4 Periodischer Entstehungszeitpunkt der Einkommensteuer . . . . .	325
2. Das Einkommensteuerobjekt: Summe der Einkünfte (§ 2 I-III EStG) . . . . .	325
2.1 Zur rechtlichen Bestimmung des Steuerguts „Einkommen“ . . . . .	325
2.1.1 Das Einkommen als zentraler Begriff des öffentlichen Schuldrechts . . . . .	325
2.1.2 Reinvermögenszugangs-, Quellen- und Markteinkommenstheorie . . . . .	326
2.1.3 Pragmatische Legaldefinition des Einkommens durch den Einkünftekatalog .	327
2.2 Bestimmung der Einkünfte nach dem objektiven Nettoprinzip . . . . .	328
2.3 Ermittlung der Einkünfte nach dem Nominalwertprinzip . . . . .	330
2.4 Zeitliche Zuordnung der Einkünfte . . . . .	331

	Seite
2.5 Verluste . . . . .	332
2.5.1 Verlustausgleich und Verlustabzug (Verlustrücktrag/-vortrag) . . . . .	332
2.5.2 Beschränkungen des Verlustausgleichs und Verlustabzugs . . . . .	334
3. Die Bemessungsgrundlage der Einkommensteuer: das zu versteuernde Einkommen i.S.d. § 2 V EStG . . . . .	339
3.1 Private Abzüge i.S.d. § 2 IV, V EStG . . . . .	339
3.1.1 Das subjektive Nettoprinzip als Grundlage der Berücksichtigung existenznotwendiger Privatausgaben und die Lehre vom indisponiblen Einkommen . . . . .	339
3.1.2 Berücksichtigung des existenznotwendigen Lebensbedarfs . . . . .	343
3.1.3 Berücksichtigung von Unterhaltsleistungen . . . . .	345
3.2 Reform der Familienbesteuerung . . . . .	351
4. Tatbestandstechnischer Aufbau des zu versteuernden Einkommens . . . . .	353
<b>D. Bestimmung steuerpflichtiger Einkünfte</b> . . . . .	<b>354</b>
1. Einführung . . . . .	354
2. Steuerbare Einkünfte . . . . .	355
2.1 Objektiver Tatbestand: Erzielen von Einkünften . . . . .	355
2.2 Subjektiver Tatbestand: Einkünftezielungsabsicht . . . . .	356
3. Steuerfreie Einkünfte . . . . .	363
3.1 Objektive Befreiungen . . . . .	363
3.2 Freibeträge/Freigrenzen . . . . .	367
<b>E. Die persönliche Zurechnung von Einkünften</b> . . . . .	<b>368</b>
1. Allgemeine Zurechnungsregeln . . . . .	368
2. Konkretisierung der Zurechnungsregeln bei einzelnen Einkunftsarten . . . . .	369
3. Zurechnung von Einkünften unter Familienangehörigen . . . . .	372
4. Zurechnung von Einkünften im Erbfall . . . . .	375
<b>F. Ermittlung der Einkünfte</b> . . . . .	<b>376</b>
<b>I. Unterschiedliche Ermittlung der Einkünfte</b> . . . . .	<b>376</b>
1. Einführung . . . . .	376
2. Der Dualismus der Einkünfteermittlung . . . . .	377
<b>II. System der Einkünfteermittlung</b> . . . . .	<b>378</b>
1. Typen der Einkünfteermittlung . . . . .	378
1.1 Ermittlung der Einkünfte durch Bilanzierung . . . . .	379
1.2 Überschussrechnungen nach dem Zufluss- und dem Abflussprinzip (§§ 4 III; 8 ff.; 11 EStG) . . . . .	379
1.3 Ergänzende Ermittlung von Veräußerungseinkünften (§§ 16; 17; 23 EStG) . . . . .	381
1.4 Privilegierende Einkünfteermittlungen . . . . .	384
1.5 Personelle Zuordnung der Gewinnermittlungsarten . . . . .	385
1.6 Schätzung . . . . .	385
2. Grundbegriffe der Einkünfteermittlung . . . . .	386
2.1 Das terminologische System der Erwerbsbezüge und Erwerbsaufwendungen . . . . .	386
2.1.1 Die Abgrenzung der Erwerbssphäre zur Privatsphäre . . . . .	386
2.1.1.1 Finalität und Kausalität des Handelns . . . . .	386

2.1.1.2 Bestimmung der Erwerbsbezüge und Erwerbsaufwendungen durch das Veranlassungsprinzip . . . . .	387
2.1.1.3 Subjektiv-finale und objektive Ursachen . . . . .	388
2.1.1.4 Zusammentreffen mehrerer Ursachen . . . . .	391
2.1.2 Die persönliche Zurechnung von Erwerbsbezügen, Erwerbsaufwendungen und von sog. Drittaufwand . . . . .	392
2.1.3 Die zeitliche Zuordnung von Erwerbsbezügen und Erwerbsaufwendungen . . . . .	395
2.1.4 Zusammenfassung . . . . .	395
<b>2.2 Abgrenzung der Betriebsausgaben/Werbungskosten zu den Privatausgaben . . . . .</b>	<b>396</b>
2.2.1 Inhaltsgleiche Interpretation des Betriebsausgaben- und des Werbungskostenbegriffs nach dem Veranlassungsprinzip . . . . .	397
2.2.2 Gemischt veranlasste Aufwendungen . . . . .	401
2.2.2.1 Bedeutung des § 12 EStG . . . . .	401
2.2.2.2 Aufteilungsgebot bei gemischter Veranlassung . . . . .	402
2.3 Praktisch besonders bedeutsame Erwerbsaufwendungen . . . . .	405
2.3.1 Gesetzgeberische Typisierungen . . . . .	405
2.3.2 Arbeitsmittel . . . . .	405
2.3.3 Arbeitszimmer . . . . .	406
2.3.4 Berufsverbände . . . . .	408
2.3.5 Bewirtung . . . . .	409
2.3.6 Doppelte Haushaltsführung: . . . . .	409
2.3.7 Fahrten zwischen Wohnung und Erwerbsstätte . . . . .	411
2.3.8 Fort- und Ausbildung . . . . .	412
2.3.9 Geschenke . . . . .	415
2.3.10 Kleidung . . . . .	416
2.3.11 Kraftfahrzeugkosten . . . . .	416
2.3.12 Reisekosten . . . . .	418
2.3.13 Telefonkosten . . . . .	419
2.3.14 Umzugskosten . . . . .	419
2.3.15 Verlust von Wirtschaftsgütern . . . . .	419
2.3.16 Verpflegungsmehraufwendungen . . . . .	421
2.3.17 Zinsen . . . . .	421
2.4 Nichtabziehbare Erwerbsaufwendungen . . . . .	423
2.4.1 Allgemeine Regeln . . . . .	423
2.4.2 Besondere Regeln für privat mitveranlasste Erwerbsaufwendungen . . . . .	425
2.4.3 Besondere Regeln zum Schutz der Gesamtrechtsordnung . . . . .	426
2.4.4 Besondere Regeln zum Schutz des Steueraufkommens gegen Steuer-verlagerung . . . . .	428
2.5 Pauschalierung von Erwerbsaufwendungen . . . . .	428
<b>III. Ermittlung der Überschusseinkünfte (§§ 8–9a EStG) . . . . .</b>	<b>429</b>
1. Allgemeine Regeln . . . . .	429
2. Einnahmen . . . . .	430
3. Werbungskosten . . . . .	432

<b>G. Die einzelnen Einkunftsarten . . . . .</b>	434
<b>I. Einführung in das Einkunftsartenrecht . . . . .</b>	435
<b>II. Gewinneinkünfte (§ 2 II 1 Nr. 1 EStG) . . . . .</b>	436
1. Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft (§§ 13–14a EStG) . . . . .	436
1.1 Bestimmung und Privilegierung der Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft . . . . .	436
1.2 Gewinnermittlung nach Durchschnittssätzen (§ 13a EStG) . . . . .	438
2. Einkünfte aus Gewerbebetrieb (§§ 15; 16 EStG) . . . . .	439
2.1 Allgemeine Begriffsbestimmung . . . . .	439
2.2 Überblick über die Arten der gewerblichen Einkünfte . . . . .	442
3. Einkünfte aus selbständiger Arbeit (§ 18 EStG) . . . . .	443
<b>III. Überschusseinkünfte (§ 2 II 1 Nr. 2 EStG) . . . . .</b>	448
1. Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit (§ 19 EStG) . . . . .	448
1.1 Der Begriff des Arbeitnehmers . . . . .	448
1.2 Arbeitslohn . . . . .	450
1.2.1 Durch die nichtselbständige Beschäftigung veranlasste Einnahmen . . . . .	450
1.2.2 Versorgungsbezüge . . . . .	453
1.2.3 Lohnsteuerpauschalierungen, insb. geringfügige Beschäftigung . . . . .	455
2. Einkünfte aus Kapitalvermögen mit Abgeltungsteuer (§§ 20; 32d; 43 V 1 EStG) . . . . .	456
2.1 Überblick . . . . .	456
2.2 Arten der Kapitaleinkünfte . . . . .	458
2.3 Ermittlung der Einkünfte . . . . .	463
2.4 Reichweite der Abgeltungsteuer . . . . .	464
2.5 Kritik und Reformbedarf . . . . .	466
3. Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung (§ 21 EStG) . . . . .	469
4. Wiederkehrende Bezüge (§ 22 Nr. 1–1a EStG) . . . . .	474
5. Abgeordnetenbezüge (§ 22 Nr. 4 EStG) . . . . .	478
6. Einkünfte aus sonstigen Leistungen (§ 22 Nr. 3 EStG) . . . . .	479
7. Einkünfte aus der Veräußerung von Privatvermögen . . . . .	481
7.1 Ungleiche Erfassung von Veräußerungseinkünften . . . . .	481
7.2 Einkünfte aus der Veräußerung von Anteilen an Kapitalgesellschaften (§ 17 EStG) .	481
7.3 Einkünfte aus privaten Veräußerungsgeschäften (§§ 22 Nr. 2; 23 EStG) . . . . .	484
7.4 Zur gleichmäßigen Besteuerung von Veräußerungseinkünften . . . . .	486
8. Alterseinkünfte . . . . .	487
8.1 Überblick . . . . .	488
8.2 Rürup-Kommission und geltende Rechtslage nach dem Alterseinkünftegesetz . . . . .	488
8.3 Kritik und Reformüberlegungen . . . . .	491
<b>IV. Gemeinsame Vorschriften zu allen Einkunftsarten . . . . .</b>	492
<b>V. Konkurrenzen mehrerer Einkunftsarten . . . . .</b>	492
<b>H. Private Abzüge . . . . .</b>	494
1. Allgemeines zu den privaten Abzügen . . . . .	494
2. Abzugsfähigkeit sog. Sonderausgaben . . . . .	495
3. Außergewöhnliche Belastungen (§§ 33; 33a; 33b EStG) . . . . .	498

	Seite
4. Unterhaltsabzüge . . . . .	504
4.1 Allgemeiner Unterhaltsabzug (§ 33a I EStG) . . . . .	504
4.2 Unterhalt für Kinder . . . . .	506
4.2.1 Allgemeine Voraussetzungen (§ 32 I-V EStG) . . . . .	506
4.2.2 Familienleistungsausgleich (§§ 31; 32 VI EStG) . . . . .	507
4.2.3 Zusätzliche Abzüge für den Kindesunterhalt . . . . .	509
<b>J. Einkommensteuertarif</b> . . . . .	<b>510</b>
1. Der linear-progressive Tarif . . . . .	511
2. Steuerermäßigungen . . . . .	515
2.1 Überblick . . . . .	515
2.1.1 Fiskalzweckermäßigungen . . . . .	515
2.1.2 Sozialzweckermäßigungen . . . . .	517
2.2 Steuerermäßigungen für außerordentliche Einkünfte (§§ 34; 34b EStG) . . . . .	517
2.3 Begünstigung nicht entnommener Gewinne (§ 34a EStG) . . . . .	519
2.4 Steuerermäßigung bei Auslandseinkünften (§§ 34c; 34d EStG) . . . . .	522
2.5 Pauschale Anrechnung der Gewerbesteuer (§ 35 EStG) . . . . .	523
3. Veranlagung von Ehegatten . . . . .	524
<b>K. Zum Verfahren</b> . . . . .	<b>526</b>
<b>L. Annexsteuer: Kirchensteuer</b> . . . . .	<b>529</b>
1. Arten der Kirchenfinanzierung . . . . .	530
2. Das Besteuerungsrecht der Religionsgemeinschaften nach Art. 140 GG i.V.m. Art. 137 VI WRV . . . . .	531
3. Die Kirchensteuerpflicht . . . . .	533
4. Ausgestaltung der Kirchensteuer . . . . .	534
5. Verwaltung der Kirchensteuer, Verfahren . . . . .	537

## **§ 9 Steuerrechtliche Gewinnermittlung (Bilanzsteuerrecht)**

<b>A. Überblick über das System betrieblicher Gewinnermittlung</b> . . . . .	541
<b>I. Gewinnermittlungsarten</b> . . . . .	541
<b>II. Subjektiver Anwendungsbereich der Gewinnermittlungsarten</b> . . . . .	542
<b>B. Betriebsvermögensvergleich nach §§ 4 I; 5 I EStG</b> . . . . .	544
<b>I. Grundlagen</b> . . . . .	544
1. Gewinn i.S.d. § 4 I 1 EStG . . . . .	544
2. Bestandteile des Betriebsvermögensvergleichs . . . . .	545
2.1 Bilanz . . . . .	545
2.2 Gewinn- und Verlustrechnung . . . . .	546
3. Technik der Bilanzierung und doppelten Buchführung . . . . .	547

<b>II. Maßgeblichkeit der handelsrechtlichen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung   (§ 5 I 1 EStG) . . . . .</b>	549
1. Prinzipielle Maßgeblichkeit der handelsrechtlichen GoB für die Steuerbilanz - Überblick . . . . .	549
2. Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und Bilanzierung . . . . .	551
2.1 Rechtsnatur und Ermittlung . . . . .	551
2.2 Reichweite der Verweisung gemäß § 5 I 1 EStG . . . . .	553
2.3 Insbesondere: GoB und Europäische Bilanzrichtlinien, Unzuständigkeit des EuGH in Steuerstreitigkeiten . . . . .	554
2.4 Formelle Grundsätze . . . . .	556
2.5 Materielle Grundsätze . . . . .	557
2.5.1 Prinzipien der Richtigkeit und Vollständigkeit; GoB der Nichtbilanzierung schwebender Geschäfte . . . . .	557
2.5.2 Prinzip der Bilanzidentität und Stetigkeit . . . . .	558
2.5.3 Vorsichts-, Realisations- und Imparitätsprinzip; Anschaffungswertprinzip . .	558
2.5.4 Wirtschaftliche Betrachtungsweise . . . . .	560
2.5.5 Wesentlichkeit . . . . .	560
2.5.6 True and Fair View . . . . .	560
2.5.7 Nominalwertprinzip . . . . .	563
2.5.8 Stichtagsprinzip . . . . .	563
3. Grenzen der Maßgeblichkeit handelsrechtlicher Bilanzierungsregeln für das Steuerrecht 3.1 Vorrang expliziter steuerrechtlicher Ansatz- und Bewertungsvorschriften (§ 4 I 9; § 5 VI EStG) . . . . .	564
3.2 Insbesondere: Steuerrechtliche Wahlrechte (§ 5 I 1 Hs. 2 EStG) . . . . .	565
3.3 Handelsrechtliche Wahlrechte . . . . .	567
4. Rechtfertigung des Maßgeblichkeitsprinzips . . . . .	569
5. Zur Zukunft des Maßgeblichkeitsprinzips und Überlegungen de lege ferenda (einschließlich GKB) . . . . .	571
<b>III. Ansatz von Wirtschaftsgütern des Betriebsvermögens und sonstigen Bilanzposten   (Bilanzierung dem Grunde nach) . . . . .</b>	577
1. Der steuerrechtliche Begriff des Wirtschaftsguts . . . . .	577
1.1 Vermögensgegenstand – Wirtschaftsgut . . . . .	577
1.2 Besonderheiten einzelner Wirtschaftsgüter . . . . .	578
1.2.1 Immaterielle Wirtschaftsgüter . . . . .	578
1.2.2 Selbstdändige Vermögensgegenstände und unselbständige Teile, insb.: Grundstücke und Gebäude, selbstdändige Gebäudeteile und selbstdändige bewegliche Wirtschaftsgüter . . . . .	582
1.2.3 Forderungen . . . . .	583
1.3 Subjektive Zurechnung von Wirtschaftsgütern . . . . .	584
2. Passivierung von Verbindlichkeiten und Rückstellungen . . . . .	592
2.1 Voraussetzungen der Passivierung . . . . .	593
2.2 Verbindlichkeiten . . . . .	593
2.3 Rückstellungen . . . . .	597
2.3.1 Überblick über die Passivierungsvoraussetzungen . . . . .	597
2.3.2 Außenverpflichtung . . . . .	598
2.3.3 Rechtliche Entstehung und wirtschaftliche Verursachung . . . . .	600
2.3.4 Wahrscheinlichkeit der Inanspruchnahme . . . . .	606

	Seite
2.3.5 Wesentlichkeit kein Kriterium . . . . .	607
2.3.6 Steuerrechtliche Sondervorschriften: § 5 III-IVb, § 6a EStG . . . . .	607
2.3.7 Insb.: angeschaffte Rückstellungen (Verpflichtungsübernahme, §§ 4f; 5 VII EStG) . . . . .	610
2.3.8 Auflösung von Rückstellungen . . . . .	614
3. Rechnungsabgrenzungsposten . . . . .	614
4. Zugehörigkeit zum Betriebsvermögen . . . . .	616
<b>IV. Bewertung von Wirtschaftsgütern und sonstigen Bilanzposten</b>	
<b>(Bilanzierung der Höhe nach)</b> . . . . .	618
1. Wertbegriffe des § 6 EStG . . . . .	619
1.1 Anschaffungskosten (§ 6 I Nr. 1 Satz 1, Nr. 2 Satz 1 EStG) . . . . .	619
1.2 Herstellungskosten (§ 6 I Nr. 1 Satz 1, Nr. 1a, Nr. 2 Satz 1 EStG) . . . . .	625
1.3 Teilwert (§ 6 I Nr. 1 Satz 2 u. 3, Nr. 2 Satz 2, Nr. 4 Satz 1 Hs. 1, 5, 7 EStG) . . . . .	628
1.4 Gemeiner Wert (§ 6 I Nr. 4 Satz 1 Hs. 2, Nr. 5a, IV, VI 1 EStG) . . . . .	629
1.5 Beizulegender Zeitwert (§ 6 I Nr. 2b EStG i.V.m. § 255 IV HGB) . . . . .	629
1.6 Buchwert (§ 6 III 1, V 1 EStG) . . . . .	629
2. Bewertung einzelner Wirtschaftsgüter . . . . .	629
2.1 Einzelbewertungsgrundsatz und Ausnahmen (insb. Bewertungseinheiten, § 5 Ia 2 EStG) . . . . .	629
2.1.1 Überblick . . . . .	629
2.1.2 Insb.: Bewertungseinheiten gem. § 5 Ia 2 EStG . . . . .	630
2.2 Abnutzbares Anlagevermögen (§ 6 I Nr. 1 EStG) . . . . .	633
2.3 Andere aktive Wirtschaftsgüter (§ 6 I Nr. 2 EStG) . . . . .	634
2.4 Lifo (§ 6 I Nr. 2a EStG) . . . . .	634
2.5 Passive Wirtschaftsgüter (§ 6 I Nr. 3, 3a EStG) . . . . .	635
3. Abschreibungen und Zuschreibungen . . . . .	641
3.1 Absetzung für Abnutzung (Afa) und Substanzverringerung (AfS) . . . . .	641
3.2 Teilwertabschreibungen und Wertaufholungen . . . . .	647
3.3 Sonderabschreibungen und erhöhte Absetzungen . . . . .	649
3.4 Subjektive Abschreibungsberechtigung . . . . .	650
<b>V. Entnahmen und Einlagen</b> . . . . .	651
1. Entnahme- und Einlagerfähigkeit von Wirtschaftsgütern, Nutzungen und Leistungen . . . . .	651
2. Bewertung von Entnahmen und Einlagen . . . . .	654
<b>VI. Gewinn- und Verlustrealisierung</b> . . . . .	655
1. Prinzipien der Gewinn- und Verlustrealisierung . . . . .	656
2. Gewinnrealisierung bei Umsatzgeschäften (Lieferung und Leistung) . . . . .	657
3. Aufgeschobene Gewinnrealisierung . . . . .	661
3.1 Aufschub der Besteuerung stiller Reserven bei demselben Stpfl. (RfE; §§ 6b, 6c; § 6 V 1, 2 EStG) . . . . .	661
3.2 Übergang stiller Reserven auf andere Steuerrechtssubjekte . . . . .	663
4. Besteuerung stiller Reserven ohne Realisationsakt als ultima ratio . . . . .	665
4.1 Entstrickungsprinzip . . . . .	665
4.2 Gesetzliche Ersatzrealisationstatbestände . . . . .	666
4.2.1 Entnahme i.S.d. § 4 I 2 EStG . . . . .	666

4.2.2 Betriebsaufgabe als Totalentnahme (§§ 14; 14a III; 16 III; 18 III EStG); Betriebsunterbrechung und Betriebsverpachtung (§ 16 IIIb EStG) . . . . .	666
4.2.3 Ausschluss oder Beschränkung des Besteuerungsrechts der Bundesrepublik Deutschland (§§ 4 I 3; 16 IIIa EStG; § 12 I KStG) . . . . .	668
<b>VII. Bilanzberichtigung und Bilanzänderung . . . . .</b>	<b>670</b>
<b>C. Besonderheiten der bilanziellen Gewinnermittlung bei Kapital- gesellschaften . . . . .</b>	<b>672</b>
1. Gewinnermittlung nach §§ 5 I, 4 I EStG . . . . .	672
2. Formale Besonderheiten . . . . .	673
3. Besondere Bilanzierungs- und Bewertungsvorschriften . . . . .	674
<b>D. Vereinfachte Gewinnermittlung durch betriebliche Überschussrechnung nach § 4 III EStG . . . . .</b>	<b>674</b>
1. Persönlicher Anwendungsbereich . . . . .	675
2. Prinzipien der Gewinnermittlung nach § 4 III EStG . . . . .	676
3. Betriebseinnahmen und -ausgaben in der Kassenrechnung . . . . .	677
4. Zeitliche Erfassung von Betriebseinnahmen und Betriebsausgaben nach dem Zu- und Abflussprinzip (§ 11 EStG) . . . . .	678
5. Abweichungen vom Zu- und Abflussprinzip . . . . .	679
6. Aufzeichnungspflichten . . . . .	681
7. Wechsel der Gewinnermittlungsart . . . . .	681

## **§ 10 Besteuerung von Mitunternehmerschaften**

<b>A. Dualismus der Unternehmensbesteuerung . . . . .</b>	<b>683</b>
<b>B. Besteuerung von Mitunternehmerschaften . . . . .</b>	<b>686</b>
<b>I. Besteuerung der laufenden Einkünfte von Mitunternehmern (§§ 15 I 1 Nr. 2, III; 15a; 13 VII; 18 IV 2 EStG) . . . . .</b>	<b>686</b>
1. Besteuerung der Mitunternehmerschaft nach dem Transparenzprinzip . . . . .	687
2. Zweistufigkeit der Einkünfte von Mitunternehmern . . . . .	689
3. Mitunternehmerschaft als Unterfall der Personengesellschaft . . . . .	690
4. Qualifikation und Zurechnung der Einkünfte von Mitunternehmern . . . . .	690
4.1 Der Begriff des Mitunternehmers . . . . .	690
4.1.1 Funktion des Mitunternehmerbegriffs . . . . .	690
4.1.2 Zivilrechtliche Gesellschafterstellung . . . . .	691
4.1.3 Mitunternehmerrisiko und Mitunternehmerinitiative . . . . .	692
4.2 Zweistufige Qualifikation der Einkünfte von Mitunternehmern . . . . .	693
4.2.1 Steuerbarkeit der Einkünfte . . . . .	694
4.2.2 Qualifikation der Einkunftsart . . . . .	694
4.3 Zurechnung der Einkünfte von Mitunternehmern . . . . .	696
5. Arten der Mitunternehmerschaft . . . . .	698
6. Ermittlung der Einkünfte von Mitunternehmern . . . . .	705
6.1 Zweistufige Ermittlung der Einkünfte von Mitunternehmern . . . . .	706

	Seite
6.2 Buchführungspflichten . . . . .	710
6.3 Einzelheiten zur ersten Stufe der Einkünfteermittlung . . . . .	711
6.4 Einzelheiten zur zweiten Stufe der Einkünfteermittlung . . . . .	714
<b>II. Besteuerung von Sondervorgängen: Gründung, Umstrukturierungen, Veräußerungen, Erbfolge, Betriebsaufgabe und Realteilung . . . . .</b>	721
1. Überblick . . . . .	722
2. Gründung . . . . .	724
2.1 Sacheinlage einzelner Wirtschaftsgüter . . . . .	724
2.2 Einbringung von Sachgesamtheiten (Betrieb, Teilbetrieb oder Mitunternehmeranteil; § 24 UMWStG) . . . . .	726
2.3 Beitritt eines neuen Gesellschafters in eine bestehende Personengesellschaft; Aufnahme in ein Einzelunternehmen . . . . .	727
3. Übertragung von Einzelwirtschaftsgütern innerhalb der Mitunternehmerschaft und zwischen beteiligungsidentischen Schwestergesellschaften . . . . .	728
4. Übertragung von Anteilen an einer Mitunternehmerschaft . . . . .	732
4.1 Veräußerung von Mitunternehmeranteilen . . . . .	732
4.2 Ausscheiden von Gesellschaftern gegen (Bar-)Abfindung . . . . .	733
4.3 Unentgeltliche Übertragung von Mitunternehmeranteilen . . . . .	734
4.4 Tod eines Mitunternehmers und vorweggenommene Erbfolge . . . . .	735
5. Auflösung und Realteilung (einschließlich Sachwertabfindung) . . . . .	735
5.1 Aufgabe des Gewerbebetriebs der Mitunternehmerschaft und Liquidation . . . . .	735
5.2 Realteilung (einschließlich Sachwertabfindung) . . . . .	736
<b>III. Begünstigung des nicht entnommenen Gewinns (§ 34a EStG) . . . . .</b>	738

## § 11 Körperschaftsteuer

<b>A. Allgemeine Charakterisierung . . . . .</b>	741
<b>I. Dualismus der Unternehmensbesteuerung durch Nebeneinander von Trennungs- und Transparenzprinzip . . . . .</b>	741
<b>II. Bedeutung der Körperschaftsteuer . . . . .</b>	742
<b>III. Körperschaftsteuersystem . . . . .</b>	742
1. Vermeidung wirtschaftlicher Doppelbelastung . . . . .	742
2. Frühere Körperschaftsteuersysteme in Deutschland . . . . .	744
3. Seit 2001: Klassisches System mit pauschaler Entlastung auf Anteilseignerebene . . . . .	744
3.1 Grundstruktur . . . . .	745
3.2 Gründe für den Systemwechsel vom Anrechnungsverfahren zu einem klassischen System mit Teilentlastung . . . . .	747
3.3 Bewertung der Belastungswirkungen beim Anteilseigner . . . . .	748
<b>B. Subjektive Steuerpflicht . . . . .</b>	750
<b>I. Körperschaftsteuersubjekte i.S.d. §§ 1 I Nr. 1–6, 3 KStG . . . . .</b>	750
<b>II. Beginn und Ende der Körperschaftsteuerpflicht . . . . .</b>	752
<b>III. Juristische Personen des Öffentlichen Rechts (Öffentliche Unternehmen) . . . . .</b>	752

	Seite
<b>IV. Unbeschränkte und beschränkte Körperschaftsteuerpflicht . . . . .</b>	756
<b>V. Subjektive Steuerbefreiungen . . . . .</b>	757
<b>C. Steuerobjekt . . . . .</b>	758
<b>I. Einkommen als Steuerobjekt, zu versteuerndes Einkommen als Bemessungsgrundlage . . . . .</b>	758
<b>II. Ermittlung des Einkommens . . . . .</b>	759
1. Allgemeines . . . . .	759
2. Objektive Steuerbefreiungen, insb. Steuerfreiheit von Beteiligungserträgen (§ 8b KStG) . . . . .	759
3. Unterscheidung zwischen betrieblichen und außerbetrieblichen Vermögensmehrungen und -minderungen . . . . .	763
3.1 Abgrenzung von Betriebsausgaben, Gewinnausschüttungen und betriebsfremden Aufwendungen . . . . .	763
3.2 Kapitalerhöhungen und Gesellschaftereinlagen, Einlagenrückgewähr . . . . .	764
4. Besondere Vorschriften über den Abzug von Aufwendungen . . . . .	765
4.1 Abziehbare und nicht abziehbare Aufwendungen nach §§ 9; 10 KStG. . . . .	765
4.2 Beschränkung des Abzugs von Finanzierungsaufwand im Konzern (Zinsschranke, § 4h EStG; § 8a I KStG) und Gesellschafterfremdfinanzierung (§ 8a II, III KStG) . . . . .	767
5. Verlustausgleich und Verlustabzug . . . . .	771
6. Freibeträge . . . . .	775
7. Verdeckte Gewinnausschüttungen und verdeckte Einlagen . . . . .	775
7.1 Verdeckte Gewinnausschüttungen . . . . .	775
7.1.1 Voraussetzungen der verdeckten Gewinnausschüttung . . . . .	775
7.1.2 Rechtsfolgen der verdeckten Gewinnausschüttung . . . . .	784
7.2 Verdeckte Einlagen . . . . .	786
8. Besondere Fälle der Gewinnrealisierung und ihres Aufschubs . . . . .	788
8.1 Liquidation (§ 11 KStG) . . . . .	788
8.2 Ausschluss oder Beschränkung des Besteuerungsrechts, insb. Sitzverlegung (§ 12 KStG) . . . . .	789
8.3 Eintritt in eine subjektive Steuerbefreiung (§ 13 KStG) . . . . .	790
<b>D. Tarif . . . . .</b>	790

## **§ 12 Gewerbesteuer**

1. Einführung . . . . .	791
2. Steuerobjekt . . . . .	794
2.1 Stehender Gewerbebetrieb . . . . .	794
2.2 Reisegewerbebetrieb . . . . .	797
2.3 Mehrheit von Gewerbebetrieben . . . . .	797
2.4 Beginn und Ende der Besteuerung . . . . .	798
3. Steuersubjekte . . . . .	798
4. Bemessungsgrundlage . . . . .	799
4.1 Bemessungszeitraum . . . . .	799
4.2 Gewerbeertrag (§ 7 GewStG) . . . . .	799
4.2.1 Allgemeine Modifikationen . . . . .	801

4.2.2 Gesetzliche Sonderregelungen bei der Ermittlung des Gewerbeertrags (§§ 7a, 7b GewStG) . . . . .	802
4.2.3 Hinzurechnungen (§ 8 GewStG) . . . . .	803
4.2.4 Kürzungen (§ 9 GewStG) . . . . .	808
4.3 Verlustabzug nach § 10a GewStG . . . . .	810
4.4 Steuermessbetrag (§ 11 GewStG) . . . . .	812
4.4.1 Freibeträge . . . . .	812
4.4.2 Steuermesszahlen . . . . .	812
4.4.3 Verfahren . . . . .	812
5. Zerlegung des einheitlichen Steuermessbetrags . . . . .	813
6. Entstehung, Festsetzung und Erhebung . . . . .	813
6.1 Entstehung der Steuerschuld . . . . .	813
6.2 Festsetzung der Gewerbesteuer . . . . .	813
6.3 Vorauszahlungen und Abrechnung . . . . .	814
7. Steuererklärungen . . . . .	814

## § 13 Rechtsformabhängige Unternehmensbesteuerung

<b>A. Grundsätzliche Unterschiede in der Besteuerung von Personenunternehmen und Kapitalgesellschaften</b> . . . . .	815
<b>I. Unterschiede in der laufenden Besteuerung von Personenunternehmen und Kapitalgesellschaften</b> . . . . .	816
1. Besteuerungsunterschiede bei einzelnen Steuerarten . . . . .	816
1.1 Einkommen-/Kirchen-/Körperschaftsteuer . . . . .	816
1.2 Gewerbesteuer . . . . .	819
2. Zusammenfassender Vergleich laufender Besteuerungsunterschiede . . . . .	820
2.1 Wesentliche Belastungsfaktoren . . . . .	820
2.2 Bedeutung des Thesaurierungs- und Entnahme-/Ausschüttungsverhaltens . . . . .	821
2.3 Bedeutung der Gewerbesteuer . . . . .	823
<b>II. Unterschiede in der Besteuerung von Sondervorgängen</b> . . . . .	823
1. Gründung . . . . .	823
1.1 Grunderwerbsteuer . . . . .	823
1.2 Einkommen-/Kirchen-/Körperschaftsteuer . . . . .	824
1.3 Gewerbesteuer . . . . .	824
2. Anteilsveräußerung . . . . .	824
2.1 Grunderwerbsteuer . . . . .	824
2.2 Einkommen-/Kirchen-/Körperschaftsteuer . . . . .	825
2.3 Gewerbesteuer . . . . .	828
3. Erbfall und Schenkung . . . . .	829
3.1 Einkommen-/Kirchen-/Körperschaftsteuer . . . . .	829
3.2 Gewerbesteuer . . . . .	830
3.3 Erbschaft- und Schenkungsteuer . . . . .	830
4. Liquidation . . . . .	831
4.1 Einkommen-/Kirchen-/Körperschaftsteuer . . . . .	831
4.2 Gewerbesteuer . . . . .	832

	Seite
<b>B. Besteuerung zusammengesetzter Unternehmensformen . . . . .</b>	832
<b>I. GmbH &amp; Co. KG . . . . .</b>	833
1. Einkommen-/Kirchen-/Körperschaftsteuer . . . . .	833
2. Gewerbesteuer . . . . .	835
<b>II. Betriebsaufspaltung . . . . .</b>	835
1. Einkommen-/Kirchen-/Körperschaftsteuer . . . . .	836
2. Gewerbesteuer . . . . .	839
<b>III. GmbH (AG) &amp; Stille Gesellschaft . . . . .</b>	840
1. Grunderwerbsteuer . . . . .	841
2. Einkommen-/Kirchen-/Körperschaftsteuer . . . . .	841
2.1 Atypisch stille Gesellschaft . . . . .	841
2.2 Typisch stille Gesellschaft . . . . .	842
3. Gewerbesteuer . . . . .	844
3.1 Typisch stille Gesellschaft . . . . .	844
3.2 Atypisch stille Gesellschaft . . . . .	844
<b>C. Internationales und Europäisches Unternebensteuerrecht . . . . .</b>	844
<b>I. Grundzüge der Besteuerung grenzüberschreitender Unternebenstätigkeit . . . . .</b>	844
1. Rechtsformabhängige Zuweisung von Besteuerungsrechten im Internationalen Steuerrecht . . . . .	845
2. Auslandsinvestitionen von Steuerinländern (Outbound-Sachverhalte) . . . . .	846
3. Inlandsinvestitionen von Steuerausländern (Inbound-Sachverhalte) . . . . .	847
<b>II. Der Einfluss des Europarechts auf die Besteuerung von Unternehmen . . . . .</b>	848
1. Harmonisierung der Unternebenbesteuerung . . . . .	848
2. Überprüfung des nationalen Unternebensteuerrechts am Maßstab der Grundfreiheiten durch den EuGH . . . . .	850
<b>D. Rechtsformneutralität der Unternebenbesteuerung . . . . .</b>	854
1. Ursachen fehlender Rechtsformneutralität . . . . .	855
2. Verfassungs- und europarechtliche Dimension des Gebots der Rechtsformneutralität . . . . .	855
3. Methoden zur Verwirklichung von Rechtsformneutralität und ihre Umsetzung in der Unternebensteuerreform 2008 . . . . .	858

## **§ 14 Konzern- und Umwandlungssteuerrecht**

<b>A. Organschaft . . . . .</b>	863
1. Einführung . . . . .	863
2. Körperschaftsteuerliche Organschaft . . . . .	864
2.1 Voraussetzungen . . . . .	864
2.1.1 Organgesellschaft . . . . .	864
2.1.2 Organträger . . . . .	865

2.1.3 Finanzielle Eingliederung . . . . .	866
2.1.4 Gewinnabführungsvertrag . . . . .	866
2.2 Materiell-rechtliche Folgen . . . . .	867
2.2.1 Grundsätze . . . . .	867
2.2.2 Besonderheiten . . . . .	868
2.2.2.1 Verlustausgleichsverbot nach § 14 I 1 Nr. 5 KStG . . . . .	868
2.2.2.2 Vorvertragliche Rücklagen und Verluste . . . . .	869
2.2.2.3 Bruttomethode nach § 15 Satz 1 Nr. 2 KStG . . . . .	869
2.2.2.4 Bruttomethode nach § 15 Satz 1 Nr. 3 KStG . . . . .	869
2.2.2.5 Thesaurierungsbegünstigung nach § 34a EStG und Gewerbesteuer-anrechnung . . . . .	869
2.2.2.6 Ausgleichszahlungen nach § 304 AktG . . . . .	870
2.2.2.7 Mehr- und Minderabführungen nach § 14 III, IV KStG . . . . .	870
2.3 Verfahrensrechtliche Folgen . . . . .	872
3. Gewerbesteuerliche Organschaft . . . . .	872
3.1 Voraussetzungen . . . . .	872
3.2 Materiell-rechtliche Folgen . . . . .	873
3.2.1 Grundsätze . . . . .	873
3.2.2 Gesonderte Ermittlung und Zusammenrechnung bereinigter Gewerbeerträge . . . . .	873
3.3 Verfahrensrechtliche Folgen . . . . .	874
4. Fortentwicklung . . . . .	875
<b>B. Umwandlung von Unternehmen . . . . .</b>	<b>879</b>
<b>I. Gesellschaftsrechtliche Grundlagen . . . . .</b>	<b>880</b>
1. Umwandlungsgesetz . . . . .	880
2. Sonstige Umwandlungsmöglichkeiten . . . . .	882
<b>II. Steuerrechtliche Folgen . . . . .</b>	<b>882</b>
1. Einführung . . . . .	882
2. Umwandlungen im Inland . . . . .	884
2.1 Vermögensübergang auf eine Personengesellschaft oder eine natürliche Person (§§ 3–10 UmwStG) . . . . .	884
2.1.1 Einkommen-/Körperschaftsteuer . . . . .	884
2.1.2 Gewerbesteuer . . . . .	885
2.1.3 Grunderwerbsteuer . . . . .	886
2.2 Vermögensübertragung auf eine andere Körperschaft . . . . .	886
2.2.1 Einkommen-/Körperschaftsteuer . . . . .	886
2.2.1.1 Grundsätze . . . . .	887
2.2.1.2 Zusätzliche Voraussetzungen und Restriktionen bei Spaltung und Teilübertragung . . . . .	888
2.2.2 Gewerbesteuer . . . . .	889
2.2.3 Grunderwerbsteuer . . . . .	890
2.3 Einbringung eines Betriebs, Teilbetriebs oder Mitunternehmeranteils in eine Kapital- gesellschaft gegen Gewährung von Gesellschaftsanteilen (§§ 20–23, 25 UmwStG) . . . . .	890
2.3.1 Einkommen-/Körperschaftsteuer . . . . .	890
2.3.2 Gewerbesteuer . . . . .	891
2.3.3 Grunderwerbsteuer . . . . .	892

2.4 Anteiltausch (§ 21 UmwStG) . . . . .	892
2.4.1 Einkommen-/Körperschaftsteuer . . . . .	892
2.4.2 Gewerbesteuer . . . . .	892
2.4.3 Grunderwerbsteuer . . . . .	892
2.5 Einbringung eines Betriebs, Teilbetriebs oder Mitunternehmeranteils in eine Personengesellschaft (§ 24 UmwStG) . . . . .	893
2.5.1 Einkommen-/Körperschaftsteuer . . . . .	893
2.5.2 Gewerbesteuer . . . . .	893
2.5.3 Grunderwerbsteuer . . . . .	893
3. Grenzüberschreitende und ausländische Umwandlungen . . . . .	893

## § 15 Erbschaft- und Schenkungsteuer

<b>I. Einführung</b> . . . . .	895
1. Rechtfertigung und Charakter der Erbschaft- und Schenkungsteuer . . . . .	895
2. Unveränderter Reformbedarf . . . . .	897
<b>II. Steuerobjekt</b> . . . . .	898
1. Erwerb von Todes wegen (§§ 1 I Nr. 1; 3 ErbStG) . . . . .	898
1.1 Erwerb durch Erbanfall (§ 3 I Nr. 1, 3 ErbStG) . . . . .	898
1.2 Erwerb auf Grund von Vermächtnis oder Pflichtteil . . . . .	900
1.3 Erwerb durch Schenkung auf den Todesfall (§ 3 I Nr. 2 ErbStG) . . . . .	901
1.4 Erwerb durch Vertrag zugunsten Dritter auf den Todesfall (§ 3 I Nr. 4 ErbStG) . . . . .	902
1.5 Erweiterung um Ergänzungs- und Ersatztatbestände (§ 3 II ErbStG) . . . . .	902
2. Schenkung unter Lebenden (§§ 1 I Nr. 2; 7 ErbStG) . . . . .	904
2.1 Grundtatbestand der freigebigen Zuwendung unter Lebenden (§ 7 I Nr. 1 ErbStG) . . . . .	904
2.2 Gemischte Schenkung/Schenkung unter Auflage . . . . .	906
2.3 Mittelbare Schenkung . . . . .	907
2.4 Erweiterung um Ergänzungs- und Ersatztatbestände (§ 7 I Nr. 2–10, V–VII ErbStG) . . . . .	908
3. Zweckzuwendung (§§ 1 I Nr. 3; 8 ErbStG) . . . . .	909
4. Ersatzerbschaftsteuer bei Familienstiftungen und -vereinen (§ 1 I Nr. 4 ErbStG) . . . . .	909
<b>III. Subjektive Steuerpflicht</b> . . . . .	910
1. Steuersubjekte . . . . .	910
1.1 Kreis der Steuerschuldner (§ 20 I ErbStG) . . . . .	910
1.2 Steuersubjektivität von Gesellschaften . . . . .	911
2. Steuerschuldnerschaft und spezielle Haftungstatbestände . . . . .	912
3. Internationale Abgrenzung der Steuerpflicht/Unionsrecht . . . . .	912
<b>IV. Bewertung des steuerpflichtigen Vermögens</b> . . . . .	916
1. Bedarfsbewertung, Verfahren . . . . .	916
2. Spannungsverhältnis Verkehrswert/Ertragswert . . . . .	917
3. Verkehrswert als leitender Bewertungsmaßstab des Erbschaftsteuerrechts . . . . .	919
4. Bewertung des Grundvermögens und der Betriebsgrundstücke . . . . .	920
4.1 Unbebaute Grundstücke . . . . .	920
4.2 Mietwohn- und Geschäftsgrundstücke . . . . .	921
4.3 Ein- und Zweifamilienhäuser, Wohn- und Teileigentum . . . . .	922

4.4 Sachwertverfahren als Auffang-Bewertungsmethode . . . . .	922
4.5 Erbaurechte/Gebäude auf fremdem Grund und Boden . . . . .	923
4.6 Nachweis des niedrigeren gemeinen Werts . . . . .	923
5. Bewertung land- und forstwirtschaftlichen Vermögens (§§ 158–175 BewG) . . . . .	923
6. Bewertung des Betriebsvermögens (§§ 95–109; 199–203 BewG) . . . . .	924
6.1 Ansatz und Zurechnung des Betriebsvermögens . . . . .	925
6.2 Erforderlichkeit einer Unternehmensbewertung . . . . .	925
7. Bewertung sonstigen Vermögens . . . . .	929
7.1 Geldvermögen, Wertpapiere, Kapitalforderungen, Schulden u.Ä. . . . .	929
7.2 Anteile an nichtnotierten Kapitalgesellschaften . . . . .	929
<b>V. Steuerbefreiungen</b> . . . . .	929
1. Persönliche Freibeträge (§ 16 i.V.m. § 15 ErbStG) . . . . .	929
2. Besonderer Versorgungsfreibetrag (§ 17 ErbStG) . . . . .	931
3. Sachliche Steuerbefreiungen . . . . .	932
3.1 Verschonung des Unternehmensvermögens (§§ 13a-c ErbStG) . . . . .	932
3.2 Verschonungsabschlag für zu Wohnzwecken vermietete Grundstücke (§ 13d ErbStG n.F.) . . . . .	940
3.3 Zuwendungen im Ehe- und Familienkreis (§ 13 I Nr. 4a, 4b, 4c ErbStG) . . . . .	941
3.4 Sonstige sachliche Steuerbefreiungen . . . . .	943
<b>VI. Steuerbemessungsgrundlage</b> . . . . .	944
<b>VII. Entstehung der Steuer, Bewertungsstichtag</b> . . . . .	946
<b>VIII. Tarif</b> . . . . .	947
<b>IX. Besonderheiten des Verfahrens</b> . . . . .	952
1. Anzeigepflichten . . . . .	952
2. Steuererklärungspflichten . . . . .	953
3. Kontrollmitteilungen . . . . .	954

## § 16 Grund-/Vermögensteuer

<b>A. Grundsteuer</b> . . . . .	955
1. Einführung . . . . .	955
1.1 Charakter der Steuer . . . . .	955
1.2 Rechtfertigung der Steuer . . . . .	956
2. Steuerobjekt (§ 2 GrStG) . . . . .	958
3. Einheitsbewertung des Grundbesitzes . . . . .	958
3.1 Bewertungsverfahren . . . . .	958
3.2 Einheitswert land- und forstwirtschaftlicher Betriebe (§§ 19 I; 33–67 BewG) . . . . .	959
3.3 Einheitswert von Grundstücken (§§ 19 I; 68–94; 99 BewG) . . . . .	959
3.4 Besonderheiten in den „neuen“ Bundesländern . . . . .	962
4. Steuerbefreiungen (§§ 3–8 GrStG) . . . . .	962
5. Steuersubjekt (§ 10 GrStG), Haftung . . . . .	963
6. Steuermessbetrag (§ 13 GrStG) . . . . .	964
6.1 Bemessungsgrundlage . . . . .	964
6.2 Steuermesszahl . . . . .	965

	Seite
7. Hebesatzrecht der Gemeinden . . . . .	966
8. Periodizität, Besteuerungsverfahren . . . . .	967
9. Besondere Billigkeitsmaßnahmen (§§ 32–34 GrStG) . . . . .	968
10. Sondervorschriften für die „neuen“ Bundesländer . . . . .	969
11. Reform der Grundsteuer . . . . .	969
<b>B. Vermögensteuer . . . . .</b>	<b>971</b>
1. Derzeitiger Rechtszustand: Existenz eines außer Kraft getretenen Vermögensteuergesetzes	972
2. Reformüberlegungen . . . . .	972
 <b>§ 17 Umsatzsteuer</b>	
<b>A. Entwicklung und System der Umsatzsteuer . . . . .</b>	<b>976</b>
1. Geschichtlicher Überblick . . . . .	976
2. Rechtsgrundlagen im nationalen und im Unionsrecht . . . . .	977
3. Belastungsgrund und Belastungstechnik . . . . .	980
3.1 Die Umsatzsteuer als indirekte Verbrauchsteuer . . . . .	980
3.2 Die Umsatzsteuer als Allphasen-, „Mehrwertsteuer“ . . . . .	984
3.3 Die Umsatzsteuer als Verkehrsteuer . . . . .	986
3.4 Neutralitätsprinzip und weitere zentrale Steuerprinzipien . . . . .	987
<b>B. Steuersubjekte und Steuerschuldner . . . . .</b>	<b>990</b>
1. Unternehmer . . . . .	991
1.1 Abstrakte Unternehmertätigkeit . . . . .	992
1.2 Selbständige Tätigkeit . . . . .	994
1.3 Gewerbliche oder berufliche Tätigkeit . . . . .	996
1.4 Beginn und Ende der Unternehmereigenschaft . . . . .	998
1.5 Unternehmenseinheit . . . . .	1000
1.6 Unternehmereigenschaft von juristischen Personen des öffentlichen Rechts . . . . .	1000
1.7 Organschaftliche Unternehmensverbindungen . . . . .	1004
1.8 Nur im Interesse der Mitglieder tätige Vereinigungen . . . . .	1009
1.9 Kleinunternehmer . . . . .	1010
2. Ausnahmen: Nichtunternehmer als Steuersubjekte und Steuerschuldner . . . . .	1012
3. Verlagerung der Steuerschuldnerschaft auf den Leistungsempfänger . . . . .	1012
<b>C. Steuerobjekt . . . . .</b>	<b>1014</b>
1. Entgeltliche Leistungen von Unternehmern im Inland (§ 1 I Nr. 1 UStG) . . . . .	1014
1.1 Leistungen (Lieferungen und sonstige Leistungen) . . . . .	1014
1.1.1 Lieferungen . . . . .	1019
1.1.1.1 Begriff, Grundformen . . . . .	1019
1.1.1.2 Sonderregeln . . . . .	1022
1.1.1.3 Rücklieferung und Rückgängigmachung . . . . .	1023
1.1.2 Sonstige Leistungen . . . . .	1024
1.1.3 Regeln für gemischte Leistungen . . . . .	1026
1.1.4 Sonderbestimmungen zum Leistungsgegenstand kraft wirtschaftlicher Betrachtungsweise . . . . .	1030

1.2 Zurechnung der Leistung zum Unternehmer . . . . .	1031
1.3 Entgeltlichkeit der Leistung . . . . .	1032
1.3.1 Grundsätze . . . . .	1032
1.3.2 Tauschumsätze . . . . .	1034
1.3.3 Einzelfälle zum Leistungsaustausch . . . . .	1035
1.3.3.1 Erbschaft/Erbauseinandersetzung/vorweggenommene Erbfolge . . . . .	1036
1.3.3.2 Schadensersatz . . . . .	1037
1.3.3.3 Mitgliedsbeiträge an Vereine . . . . .	1040
1.3.3.4 Gesellschafterbeiträge . . . . .	1041
1.3.3.5 Zuschüsse . . . . .	1044
1.4 Leistungen im Rahmen des Unternehmens . . . . .	1046
1.5 Inländischer Leistungsort . . . . .	1048
2. Unentgeltliche Wertabgaben aus dem Unternehmen . . . . .	1049
2.1 Grundsätze . . . . .	1049
2.2 Entnahmetatbestände . . . . .	1056
2.2.1 Sachentnahme . . . . .	1056
2.2.2 Verwendungsentnahme . . . . .	1058
2.2.3 Leistungsentnahme . . . . .	1060
2.3 Unentgeltliche Wertabgaben an Arbeitnehmer . . . . .	1060
2.4 Unentgeltliche Sachzuwendungen an Dritte für Unternehmenszwecke . . . . .	1063
3. Nichtsteuerbarkeit der Geschäftsveräußerung . . . . .	1064
<b>D. Steuerbefreiungen . . . . .</b>	<b>1067</b>
1. Rechtfertigung dem Grunde nach . . . . .	1069
2. Versagung des Vorsteuerabzugs . . . . .	1071
3. Ausgewählte Befreiungstatbestände im Einzelnen . . . . .	1074
3.1 Grundstücksüberlassungen . . . . .	1074
3.2 Heilberufliche, soziale und kulturelle Leistungen . . . . .	1076
3.3 Finanzdienstleistungen . . . . .	1079
3.4 Befreiungen wegen Konkurrenz zu besonderen Verkehrsteuern . . . . .	1081
3.5 Befreiung nach § 4 Nr. 28 UStG . . . . .	1083
4. Option . . . . .	1083
<b>E. Bemessungsgrundlage . . . . .</b>	<b>1085</b>
1. Entgelt beim Leistungsaustausch . . . . .	1085
2. Tauschgeschäfte . . . . .	1088
3. Unentgeltliche Wertabgaben . . . . .	1089
4. Mindestbemessungsgrundlage . . . . .	1091
5. Innergemeinschaftlicher Erwerb und Einfuhr . . . . .	1092
6. Umsatzsteuer und Bemessungsgrundlage . . . . .	1092
7. Differenz-(Margen-)besteuerung . . . . .	1093
<b>F. Steuersätze . . . . .</b>	<b>1095</b>
1. Rechtfertigung von Steuerermäßigungen . . . . .	1096
2. Einzelne Ermäßigungstatbestände . . . . .	1097

	Seite
<b>G. Steuerentstehung und nachträgliche Änderungen . . . . .</b>	1099
1. Dualismus von Soll- und Ist-Besteuerung beim Leistungsaustausch . . . . .	1099
2. Korrekturen nach § 17 UStG . . . . .	1101
<b>H. Rechnungsausstellung . . . . .</b>	1104
1. Allgemeines . . . . .	1104
2. Steuerschuld bei unrichtigem oder unberechtigtem Steuerausweis . . . . .	1106
<b>J. Vorsteuerabzug . . . . .</b>	1109
1. Einführung . . . . .	1109
2. Abzug der im zwischenunternehmerischen Leistungsaustausch abgerechneten Vorsteuer . . . . .	1113
2.1 Leistung von einem anderen Unternehmer . . . . .	1113
2.2 Unternehmereigenschaft des Leistungsempfängers . . . . .	1115
2.3 Leistung für das Unternehmen . . . . .	1118
2.3.1 Grundsätzliche Erwägungen . . . . .	1118
2.3.2 Gemischte Verwendung und Zuordnungswahlrecht . . . . .	1124
2.4 Ordnungsgemäße Rechnung . . . . .	1129
3. Analoge Anwendung einkommensteuerlicher Abzugsverbote . . . . .	1131
4. Ausschluss des Vorsteuerabzugs bei steuerfreien Umsätzen . . . . .	1131
4.1 Überblick . . . . .	1131
4.2 Anteiliger Vorsteuerabzug bei gemischter Verwendung . . . . .	1135
<b>K. Berichtigung des Vorsteuerabzugs nach § 15a UStG . . . . .</b>	1137
1. Überblick . . . . .	1137
2. Einzelfragen . . . . .	1139
<b>L. Zum Verfahren . . . . .</b>	1140
<b>M. Sonderregelung für Land- und Forstwirte . . . . .</b>	1141
<b>N. Grundzüge des Internationalen Umsatzsteuerrechts . . . . .</b>	1142
1. Leitgedanken territorialer Zuordnung von Steuerhoheiten . . . . .	1142
2. Grundlagen des geltenden Regelungssystems in der EU . . . . .	1145
3. Zuordnung der Steuerhoheiten im Warenhandel . . . . .	1147
3.1 Grundregeln zum Ort der Lieferung . . . . .	1147
3.2 Grenzausgleich im Handel mit Drittstaatenbezug . . . . .	1147
3.3 Handel innerhalb des EU-Binnenmarkts . . . . .	1149
3.3.1 Überblick . . . . .	1149
3.3.2 Virtueller Grenzausgleich v.a. im zwischenunternehmerischen Handel . . . . .	1150
3.3.3 Handel mit Endverbrauchern und Gleichgestellten . . . . .	1156
3.4 Reihengeschäfte . . . . .	1158
3.5 Sonderregelungen für Energielieferungen . . . . .	1162
4. Zuordnung der Steuerhoheiten bei sonstigen Leistungen . . . . .	1162
4.1 Einführung . . . . .	1162
4.2 Grundregeln zum Ort der sonstigen Leistung . . . . .	1164
4.2.1 Leistung für unternehmerische und gleichgestellte Zwecke . . . . .	1164

	Seite
4.2.2 Leistung für private Endverbraucher . . . . .	1167
4.3 Überblick der speziellen Ortsregelungen . . . . .	1167
5. Das innergemeinschaftliche Kontrollverfahren . . . . .	1171
6. Perspektiven der Besteuerung grenzüberschreitender Leistungen im Binnenmarkt . . . . .	1172
<b>O. Bekämpfung von Umsatzsteuerbetrug und -ausfällen . . . . .</b>	<b>1174</b>
 <b>§ 18 Spezielle Verkehr- und Verbrauchsteuern</b>	
<b>A. Grunderwerbsteuer . . . . .</b>	<b>1177</b>
1. Einführung . . . . .	1177
2. Steuerobjekt . . . . .	1180
2.1 Eigentumswechsel an inländischem Grundstück (§ 1 I GrEStG) . . . . .	1180
2.1.1 Eigentumserwerb und schuldrechtlicher Vertrag . . . . .	1180
2.1.2 Kaufverträge und andere schuldrechtliche Verträge (§ 1 I Nr. 1 GrEStG) . . . . .	1181
2.1.3 Die Auflassung (§ 1 I Nr. 2 GrEStG) . . . . .	1182
2.1.4 Der Eigentumserwerb (§ 1 I Nr. 3 GrEStG) . . . . .	1182
2.1.5 Das Meistgebot (§ 1 I Nr. 4 GrEStG) . . . . .	1184
2.1.6 Abtretung von Übereignungsansprüchen und Rechten aus Kaufangeboten . . . . .	1184
2.2 Übergang der Verwertungsbefugnis . . . . .	1185
2.3 Änderung im Gesellschafterbestand einer Personengesellschaft (§ 1 IIa GrEStG) . . . . .	1185
2.4 Anteilsvereinigung . . . . .	1189
2.5 Grundstück . . . . .	1194
3. Befreiungen . . . . .	1194
4. Steuersubjekte . . . . .	1199
5. Bemessungsgrundlage . . . . .	1199
5.1 Regel-Bemessungsgrundlage . . . . .	1199
5.2 Erwerb noch zu bebauender Grundstücke im Besonderen . . . . .	1201
5.3 Ansatz von Grundbesitzwerten . . . . .	1203
6. Steuersatz und Entstehung der Steuerschuld . . . . .	1204
<b>B. Versicherungsteuer . . . . .</b>	<b>1204</b>
<b>C. Feuerschutzsteuer . . . . .</b>	<b>1208</b>
<b>D. Rennwett- und Lotteriesteuer . . . . .</b>	<b>1209</b>
<b>E. Kraftfahrzeugsteuer . . . . .</b>	<b>1212</b>
<b>F. Luftverkehrsteuer . . . . .</b>	<b>1216</b>
<b>G. Spezielle Verbrauch- und Aufwandsteuern . . . . .</b>	<b>1218</b>
1. Überblick . . . . .	1219
2. Steuerschuldner . . . . .	1220
3. Steuerobjekte . . . . .	1221
4. Steuerbemessungsgrundlage . . . . .	1232

5. Steuerentstehung . . . . .	1233
6. Verfahren . . . . .	1233

## § 19 Arten und Rechtfertigung von Steuervergünstigungen

<b>A. Wirtschaftslenkende Steuervergünstigungen und Direktsubventionen . . . . .</b>	1235
<b>B. Gesetze und Förderungszwecke wirtschaftslenkender Steuervergünstigungen und Direktsubventionen . . . . .</b>	1236
<b>C. Techniken wirtschaftslenkender Begünstigung . . . . .</b>	1237
1. Entlastung durch wirtschaftslenkende Steuervergünstigungen . . . . .	1238
1.1 Arten der Steuervergünstigung . . . . .	1238
1.2 Wirkung und Eignung der Steuervergünstigungen . . . . .	1238
2. Begünstigung durch Zulagen und Prämien . . . . .	1239
<b>D. Rechtfertigung wirtschaftslenkender Normen . . . . .</b>	1239
1. Allgemeine Rechtfertigung . . . . .	1239
2. Verfassungsrechtliche Rechtfertigung . . . . .	1240
3. Vereinbarkeit mit Europarecht und Internationalen Abkommen . . . . .	1244
<b>E. Abbau von Steuervergünstigungen . . . . .</b>	1245

## § 20 Gemeinnützige- und Spendenrecht

<b>A. Gemeinnützige- und Spendenrecht . . . . .</b>	1247
1. Gemeinnützigkeit als Förderung der Allgemeinheit . . . . .	1247
2. Wirtschaftliche Betätigung gemeinnütziger Körperschaften . . . . .	1251
<b>B. Spendenrecht . . . . .</b>	1254
1. Spenden für gemeinnützige Zwecke . . . . .	1254
2. Spenden an politische Parteien . . . . .	1257
3. Haftung und Vertrauenschutz bei Spendenbestätigung (§ 10b IV EStG; § 9 III KStG) . . . . .	1257

## Steuerverfahrens- und Steuerstrafrecht

### § 21 Durchführung der Besteuerung

<b>A. Prinzipien des Steuerverfahrens . . . . .</b>	1259
<b>I. Gesetzmäßigkeit und Gleichmäßigkeit der Besteuerung . . . . .</b>	1259
1. Rechtsstaatlicher Auftrag der Finanzbehörden . . . . .	1259
2. Verfahrensmaximen . . . . .	1260
2.1 Untersuchungsmaxime . . . . .	1260

	Seite
2.2 Kooperationsmaxime . . . . .	1261
3. Kontrollierte Selbstregulierung des Steuervollzugs . . . . .	1262
<b>II. Übermaßverbot als Schranke der Sachaufklärung . . . . .</b>	<b>1263</b>
<b>III. Recht auf Informationsteilhabe, Grundsatz rechtlichen Gehörs . . . . .</b>	<b>1264</b>
<b>IV. Vertrauensschutzprinzip; Grundsatz von Treu und Glauben . . . . .</b>	<b>1266</b>
1. Verfassungsrechtliche Grundlagen des Vertrauensschutzes . . . . .	1266
2. Zusammenhang zwischen Vertrauensschutz und allgemeinem Rechtsgrundsatz von Treu und Glauben . . . . .	1267
3. Verwirkung . . . . .	1268
<b>V. Datenschutz im Besteuerungsverfahren . . . . .</b>	<b>1269</b>
1. Recht auf informationelle Selbstbestimmung/EU-DSGVO v. 27.4.2016 . . . . .	1269
2. Steuergeheimnis (§ 30 AO) . . . . .	1271
3. Datenschutzrechtlicher Informationsanspruch . . . . .	1273
<b>B. Organisation und Zuständigkeit der Finanzbehörden . . . . .</b>	<b>1275</b>
<b>I. Die Hierarchie der Finanzbehörden . . . . .</b>	<b>1275</b>
1. Zweigleisiger Verwaltungsaufbau . . . . .	1275
2. Weisungsrechte . . . . .	1276
<b>II. Die Zuständigkeit der Finanzbehörden . . . . .</b>	<b>1278</b>
1. Sachliche Zuständigkeit . . . . .	1278
2. Örtliche Zuständigkeit . . . . .	1279
<b>C. Der Steuerverwaltungsakt . . . . .</b>	<b>1280</b>
<b>I. Bedeutung des Verwaltungsakts für das Besteuerungsverfahren . . . . .</b>	<b>1280</b>
<b>II. Begriff und Typologie des Verwaltungsakts . . . . .</b>	<b>1281</b>
1. Abgrenzung des Verwaltungsakts von anderen Handlungsformen . . . . .	1281
2. Typologie der Verwaltungsakte . . . . .	1283
<b>III. Entstehung des Steuerverwaltungsakts . . . . .</b>	<b>1284</b>
1. Entstehungsphasen eines Steuerverwaltungsakts . . . . .	1284
2. Wirksamwerden des Steuerverwaltungsakts . . . . .	1284
2.1 Geltung der Erklärungstheorie . . . . .	1284
2.2 Bekanntgabe des Steuerverwaltungsakts . . . . .	1285
2.2.1 Zeitpunkt der Bekanntgabe . . . . .	1285
2.2.2 Inhalts- und Bekanntgabeadressat . . . . .	1286
2.3 Fehler bei der Bekanntgabe des Steuerverwaltungsakts und deren Rechtsfolgen . . . . .	1288
<b>IV. Bestandskraft des Steuerverwaltungsakts . . . . .</b>	<b>1289</b>
1. Formelle und materielle Bestandskraft . . . . .	1289
2. Grundlagen- und Folgebescheide . . . . .	1290
<b>V. Anforderungen an die Ausgestaltung des Steuerverwaltungsakts . . . . .</b>	<b>1291</b>
1. Inhaltliche Bestimmtheit . . . . .	1291
2. Form . . . . .	1292
3. Begründung . . . . .	1292

	Seite
<b>VI. Nebenbestimmungen . . . . .</b>	1293
<b>VII. Rechtswidrigkeit des Steuerverwaltungsakts . . . . .</b>	1295
<b>VIII. Spezielle Steuerverwaltungsakte . . . . .</b>	1296
1. Steuerbescheid . . . . .	1296
2. Feststellungsbescheid . . . . .	1297
3. Steuermessbescheid . . . . .	1301
4. Steuervergütungsbescheid . . . . .	1301
5. Erstattungs- bzw. Rückforderungsbescheid . . . . .	1302
6. Abrechnungsbescheid (§ 218 II AO) . . . . .	1302
7. Haftungs- und Duldungsbescheid . . . . .	1303
<b>D. Rechtsformen kooperativen Verwaltungshandelns . . . . .</b>	1305
I. Verbindliche Auskunft (§ 89 II-VII AO) . . . . .	1305
II. Lohnsteueranrufungsauskunft (§ 42e EStG) . . . . .	1308
III. Verbindliche Zusage nach einer Außenprüfung (§§ 204-207 AO) . . . . .	1309
IV. Sog. tatsächliche Verständigung . . . . .	1310
<b>E. Verwaltungsverfahren im Steuerrecht . . . . .</b>	1314
I. Besteuerung im gestuften Verwaltungsverfahren . . . . .	1314
II. Beteiligte des Besteuerungsverfahrens . . . . .	1314
1. Begriff des Beteiligten . . . . .	1314
2. Beteiligungsfähigkeit . . . . .	1315
3. Handlungsfähigkeit . . . . .	1315
4. Bevollmächtigung (gewillkürte Vertretung) . . . . .	1316
<b>F. Ermittlungsverfahren . . . . .</b>	1319
I. Letztverantwortung der Finanzbehörde für die Sachaufklärung . . . . .	1319
II. Mitwirkungspflichten . . . . .	1320
1. Allgemeiner Grundsatz (§ 90 AO) . . . . .	1320
2. Gesteigerte Mitwirkungspflicht bei Auslandssachverhalten . . . . .	1321
3. Anzeigepflichten nach §§ 137 ff. AO . . . . .	1322
4. Buchführungs- und Aufzeichnungspflichten . . . . .	1323
5. Steuererklärungen . . . . .	1326
5.1 Verpflichtung zur Abgabe der Steuererklärung . . . . .	1326
5.2 Form, Inhalt, Frist der Steuererklärung . . . . .	1326
5.3 Verspätungszuschlag . . . . .	1329
5.4 Berichtigungspflicht bei unrichtigen Steuererklärungen . . . . .	1330
6. Spezielle Mitwirkungspflichten (§§ 93 ff. AO) . . . . .	1331
6.1 Umfang . . . . .	1331
6.2 Grenze: Übermaßverbot . . . . .	1332
7. Mitwirkungsverweigerungsrechte . . . . .	1333
8. Benennungsverlangen nach § 160 AO . . . . .	1335
<b>III. Beweis und Beweismaß in finanzbehördlichen Steuerverfahren . . . . .</b>	1337
1. Gewissheitsgrad finanzbehördlicher Sachaufklärung . . . . .	1337

	Seite
2. Beweisvermutung nach § 158 AO, Vertrauensvorschussprinzip . . . . .	1337
3. Beweisreduzierung nach § 162 AO, Sphärenverantwortlichkeit . . . . .	1338
4. Beweiserhebung . . . . .	1340
4.1 Beweisgegenstand und Beweismittel . . . . .	1340
4.2 Beweisverfahren . . . . .	1340
5. Beweilstast . . . . .	1341
6. Beweiswürdigung . . . . .	1341
7. Beweisverwertungsverbote . . . . .	1341
<b>IV. Besondere Verfahren der Sachaufklärung . . . . .</b>	<b>1342</b>
1. Außenprüfung . . . . .	1343
1.1 Zweck der Außenprüfung . . . . .	1343
1.2 Zulässigkeitsvoraussetzungen . . . . .	1344
1.3 Außenprüfung als Ermessensentscheidung . . . . .	1345
1.4 Prüfungsanordnung . . . . .	1347
1.5 Prüfungsablauf . . . . .	1347
1.6 Digitale Außenprüfung . . . . .	1349
1.7 Rechtliches Gehör, Schlussbesprechung . . . . .	1350
1.8 Verwertung der Prüfungsfeststellungen . . . . .	1351
1.9 Kontrollmitteilungen in der Außenprüfung . . . . .	1351
1.10 Besondere Arten von Außenprüfungen . . . . .	1351
2. Steuerfahndung . . . . .	1352
3. Nachschau als besonderes Steueraufsichtsinstrument . . . . .	1354
<b>V. Amtshilfe und Informationsaustausch . . . . .</b>	<b>1356</b>
1. Amtshilfe im engeren Sinn . . . . .	1356
2. Sog. Spontanhilfe, Kontrollmitteilungen . . . . .	1356
3. Internationaler Informationsaustausch . . . . .	1357
<b>G. Festsetzungsverfahren . . . . .</b>	<b>1360</b>
<b>I. Arten der Steuerfestsetzung . . . . .</b>	<b>1360</b>
1. Endgültige Steuerfestsetzung . . . . .	1360
2. Vollautomatische Steuerfestsetzung (§ 155 IV AO) . . . . .	1361
3. Steuerfestsetzung unter dem Vorbehalt der Nachprüfung . . . . .	1361
4. Vorläufige Steuerfestsetzung, Aussetzung . . . . .	1364
5. Abweichende Festsetzung aus Billigkeitsgründen . . . . .	1366
<b>II. Festsetzungsverjährung . . . . .</b>	<b>1367</b>
1. Wirkung der Festsetzungsverjährung . . . . .	1367
2. Festsetzungfristen . . . . .	1367
3. Fristbeginn, Anlaufhemmung . . . . .	1368
4. Fristablauf, Ablaufhemmung . . . . .	1369
<b>III. Feststellungsverfahren . . . . .</b>	<b>1370</b>
<b>H. Erhebungsverfahren . . . . .</b>	<b>1371</b>
<b>I. Verwaltungsakte mit Titelfunktion (§ 218 I AO) als Grundlage für die Verwirklichung von Ansprüchen aus dem Steuerschuldverhältnis . . . . .</b>	<b>1371</b>

	Seite
<b>II. Fälligkeit . . . . .</b>	1371
1. Grundsätze . . . . .	1371
2. Hinausschieben der Fälligkeit durch Stundung (§ 222 AO) . . . . .	1371
<b>III. Erlöschen fälliger Ansprüche . . . . .</b>	1373
1. Zahlung (§§ 224; 225 AO) . . . . .	1373
2. Aufrechnung (§ 226 AO) . . . . .	1374
3. Billigkeitserlass; Erstattung aus Billigkeitsgründen (§ 227 AO) . . . . .	1375
3.1 Grundgedanke des Erlasses . . . . .	1375
3.2 Erlass als Ermessensentscheidung . . . . .	1376
3.3 Billigkeitsgründe . . . . .	1377
3.3.1 Sachliche Unbilligkeit . . . . .	1377
3.3.2 Persönliche Unbilligkeit . . . . .	1379
3.4 Billigkeitsmaßnahmen . . . . .	1380
4. Zahlungsverjährung . . . . .	1381
4.1 Verhältnis von Festsetzungs- und Zahlungsverjährung . . . . .	1381
4.2 Verjährungsfrist, Hemmung, Unterbrechung . . . . .	1381
<b>IV. Verzinsung, Säumniszuschlag . . . . .</b>	1382
1. Überblick über das Zinssystem . . . . .	1382
2. Die einzelnen Verzinsungsstatbestände . . . . .	1384
2.1 Verzinsung von Steuernachforderungen und Steuererstattungen (§ 233a AO) . . . . .	1384
2.2 Stundungszinsen (§ 234 AO) . . . . .	1385
2.3 Hinterziehungszinsen (§ 235 AO) . . . . .	1385
2.4 Prozesszinsen auf Erstattungsbeträge und Steuervergütungen (§ 236 AO) . . . . .	1386
2.5 Aussetzungszinsen (§ 237 AO) . . . . .	1386
2.6 Konkurrenz der Zinstatbestände . . . . .	1387
3. Zinsbescheid (§ 239 AO) . . . . .	1387
4. Säumniszuschlag (§ 240 AO) . . . . .	1387
<b>J. Vollstreckungsverfahren . . . . .</b>	1388
I. Besonderheit der Verwaltungsvollstreckung . . . . .	1388
II. Vollstreckung wegen Geldforderungen (§§ 259–327 AO) . . . . .	1389
III. Vollstreckung wegen anderer Leistungen als Geldforderungen (Zwangsmittel, §§ 328–336 AO) . . . . .	1392
<b>K. Korrektur von Steuerverwaltungsakten . . . . .</b>	1393
I. Zweigleisigkeit des Korrektursystems . . . . .	1393
II. Korrekturterminologie . . . . .	1394
III. Allgemeine Korrekturvorschriften . . . . .	1395
1. Berichtigung offensichtlicher Unrichtigkeiten (§ 129 AO) . . . . .	1395
2. Sonstige allgemeine Korrekturvorschriften . . . . .	1397
<b>IV. Spezielle Korrekturvorschriften für Steuerbescheide und diesen gleichgestellte Steuerverwaltungsakte . . . . .</b>	1397
1. Grundtatbestand des § 172 AO . . . . .	1397

2. Korrektur wegen nachträglich bekannt werdender Tatsachen oder Beweismittel (§ 173 AO) . . . . .	1399
2.1 Grundgedanke der Vorschrift . . . . .	1399
2.2 Die Tatbestandsmerkmale der Vorschrift . . . . .	1399
2.2.1 Tatsachen oder Beweismittel . . . . .	1399
2.2.2 Nachträgliches Bekanntwerden . . . . .	1400
2.2.3 Rechtserheblichkeit . . . . .	1401
2.2.4 Negativmerkmale: Ermittlungspflichtverletzung und grobes Verschulden . . . . .	1402
2.2.5 Negativmerkmal: Änderungssperre nach § 173 II AO . . . . .	1403
3. Korrektur wegen bei Erstellung der Steuererklärung unterlaufenen Schreib- oder Rechenfehlern (§ 173a AO) . . . . .	1404
4. Korrektur wegen widerstreitender Steuerfestsetzung (§ 174 AO) . . . . .	1405
4.1 Mehrfachberücksichtigung eines Sachverhaltes (§ 174 I, II AO) . . . . .	1405
4.2 Nichtberücksichtigung eines Sachverhalts (§ 174 III AO) . . . . .	1406
4.3 Folgekorrektur nach § 174 IV, V AO . . . . .	1407
5. Korrektur von Folgebescheiden (§ 175 I 1 Nr. 1 AO) . . . . .	1408
6. Korrektur wegen rückwirkenden Ereignisses (§ 175 I 1 Nr. 2 AO) . . . . .	1409
7. Korrektur bei Datenübermittlung durch Dritte (§ 175b AO) . . . . .	1412
8. Unselbständige Korrektur von materiellen Fehlern (§ 177 AO) . . . . .	1412
9. Vertrauenschutz nach § 176 AO . . . . .	1413
<b>V. Korrekturvorschriften für andere Steuerverwaltungsakte</b> . . . . .	1415
1. Überblick über die Regeln der §§ 130; 131 AO . . . . .	1415
2. Rücknahme eines rechtswidrigen Steuerverwaltungsakts (§ 130 AO) . . . . .	1416
2.1 Rücknahme eines belastenden Steuerverwaltungsakts (§ 130 I AO) . . . . .	1416
2.2 Rücknahme eines begünstigenden Steuerverwaltungsakts (§ 130 II AO) . . . . .	1416
3. Widerruf eines rechtmäßigen Steuerverwaltungsakts (§ 131 AO) . . . . .	1418
3.1 Widerruf eines belastenden Steuerverwaltungsakts (§ 131 I AO) . . . . .	1418
3.2 Widerruf eines begünstigenden Steuerverwaltungsakts (§ 131 II AO) . . . . .	1418

## § 22 Rechtsschutz in Steuersachen

<b>A. Überblick über das Rechtsschutzsystem</b> . . . . .	1421
<b>I. Der Justizgewährleistungsanspruch des Art. 19 IV GG</b> . . . . .	1421
<b>II. Die verschiedenen Rechtswege</b> . . . . .	1423
<b>B. Außergerichtliches Rechtsbehelfsverfahren</b> . . . . .	1423
<b>I. Zweck und Rechtsnatur des Rechtsbehelfsverfahrens</b> . . . . .	1423
<b>II. Durchführung des Rechtsbehelfsverfahrens</b> . . . . .	1425
1. Zulässigkeitsvoraussetzungen . . . . .	1425
2. Eingeschränkter Suspensiveffekt des Einspruchs . . . . .	1428
2.1 Grundsatz des § 361 I AO . . . . .	1428
2.2 Aussetzung der Vollziehung . . . . .	1428
3. Hinzuziehung zum Verfahren (§ 360 AO) . . . . .	1429
4. Die Ausgestaltung des Einspruchsverfahrens . . . . .	1429

	Seite
4.1 Charakter eines verlängerten Verwaltungsverfahrens . . . . .	1429
4.2 Rechtliches Gehör, Erörterung des Sach- und Rechtsstandes (§ 364a AO) . . . . .	1430
4.3 Präklusion verspäteten Tatsachenvortrages (§ 364b AO) . . . . .	1431
4.4 Aussetzung und Ruhen des Verfahrens (§ 363 AO) . . . . .	1432
<b>III. Abschluss des Rechtsbehelfsverfahrens . . . . .</b>	<b>1433</b>
<b>C. Gerichtliches Rechtsbehelfsverfahren . . . . .</b>	<b>1436</b>
<b>I. Die Gerichtsverfassung der Finanzgerichtsbarkeit . . . . .</b>	<b>1436</b>
1. Zweistufiger Gerichtsaufbau . . . . .	1436
2. Die Senatsverfassung . . . . .	1436
3. Der sog. fakultative Einzelrichter (§ 6 FGO) . . . . .	1437
<b>II. Das Klagesystem der FGO . . . . .</b>	<b>1441</b>
1. Überblick über das Klagesystem . . . . .	1441
2. Die Klagearten im Einzelnen . . . . .	1442
2.1 Anfechtungsklage (§ 40 I 1. Alt. FGO) . . . . .	1442
2.2 Verpflichtungsklage (§ 40 I 2. Alt. FGO) . . . . .	1443
2.3 Sonstige (allgemeine) Leistungsklage (§ 40 I 3. Alt. FGO) . . . . .	1444
2.4 Feststellungsklage (§ 41 FGO) . . . . .	1444
<b>III. Zulässigkeit der Klage . . . . .</b>	<b>1445</b>
1. Zulässigkeit des Finanzrechtswegs . . . . .	1446
2. Zuständigkeit des Gerichts . . . . .	1447
3. Statthafte Klageart . . . . .	1448
4. Erfolgloses Vorverfahren (§ 44 I FGO) . . . . .	1448
4.1 Grundsatz des obligatorischen Vorverfahrens . . . . .	1448
4.2 Ausnahmen vom Vorverfahren . . . . .	1448
4.2.1 Sog. „Untätigkeitsklage“ (§ 46 FGO) . . . . .	1448
4.2.2 Sprungklage (§ 45 FGO) . . . . .	1449
5. Klagebefugnis (§ 40 II FGO) . . . . .	1450
5.1 Anwendungsbereich und Funktion der Klagebefugnis . . . . .	1450
5.2 Rechtsverletzung . . . . .	1450
5.3 Subjektive Betroffenheit des Klägers . . . . .	1452
5.4 Vortrag zur Klagebefugnis („Geltendmachung“) . . . . .	1454
5.5 Klagebefugnis bei Feststellungsbescheiden (§ 48 FGO) . . . . .	1455
6. Beteiligten-, Prozess-, Postulationsfähigkeit . . . . .	1456
7. Wahrung der Klagefrist (§ 47 FGO) . . . . .	1457
8. Richtiger Beklagter (sog. Passivlegitimation, § 63 FGO) . . . . .	1458
9. Ordnungsmäßigkeit der Klageerhebung (§§ 64; 65 FGO) . . . . .	1459
10. Rechtsschutzbedürfnis . . . . .	1460
11. Negative Sachurteilsvoraussetzungen . . . . .	1461
<b>IV. Übersicht über die gerichtlichen Rechtsbehelfe . . . . .</b>	<b>1461</b>
<b>V. Das Klageverfahren . . . . .</b>	<b>1462</b>
1. Verfahrensgrundsätze . . . . .	1462
1.1 Untersuchungsgrundsatz . . . . .	1462
1.2 Offizial- und Dispositionsmaxime . . . . .	1463

	Seite
1.3 Grundsatz der Mündlichkeit und Öffentlichkeit . . . . .	1464
1.4 Grundsatz rechtlichen Gehörs (Art. 103 I GG) . . . . .	1465
2. Beiladung (§§ 60; 60a FGO) . . . . .	1465
3. Sachaufklärung und Entscheidungsfindung durch das Gericht . . . . .	1466
3.1 Überblick über die Stationen der Sachaufklärung . . . . .	1466
3.2 Vorbereitende Sachaufklärung . . . . .	1467
3.3 Beweiserhebung . . . . .	1469
3.4 Beweismaß und Beweislast . . . . .	1471
3.4.1 Regelbeweismaß . . . . .	1471
3.4.2 Beweismaßorientierung an der Sphärenverantwortlichkeit/fundamentale Beweisregeln . . . . .	1472
3.4.3 Beweislastorientierung an der Sphärenverantwortlichkeit . . . . .	1473
3.5 Beweiswürdigung . . . . .	1474
3.5.1 Grundsatz der freien Beweiswürdigung . . . . .	1474
3.5.2 Indizien- und Anscheinsbeweis . . . . .	1475
3.6 Aussetzung des Verfahrens (§ 74 FGO) . . . . .	1476
4. Klageänderung (§§ 67; 68 FGO) . . . . .	1476
5. Entscheidung des Gerichts . . . . .	1477
5.1 Entscheidungsinhalt . . . . .	1477
5.2 Entscheidungsformen . . . . .	1478
6. Klagerücknahme/Erlledigung der Hauptsache . . . . .	1480
<b>VI. Vorläufiger Rechtsschutz</b> . . . . .	<b>1480</b>
1. Zweigleisigkeit des vorläufigen Rechtsschutzes . . . . .	1481
2. Aussetzung der Vollziehung . . . . .	1482
3. Einstweilige Anordnung (§ 114 FGO) . . . . .	1485
<b>VII. Rechtsmittel</b> . . . . .	<b>1486</b>
1. Überblick über das Rechtsmittelsystem . . . . .	1487
2. Revision . . . . .	1488
2.1 Zweck der Revision . . . . .	1488
2.2 Statthaftigkeit der Revision (§ 115 I, II FGO) . . . . .	1488
2.3 Revisionszulassungsgründe (§ 115 II FGO) . . . . .	1488
2.4 Grundsatz der Vollrevision . . . . .	1491
2.5 Revisionsgründe (§ 118 FGO) . . . . .	1491
2.6 Revisionsverfahren . . . . .	1492
2.7 Entscheidung des Bundesfinanzhofs . . . . .	1492
3. Nichtzulassungsbeschwerde (§ 116 FGO) . . . . .	1494
4. Beschwerde (§ 128 FGO) . . . . .	1495
<b>VIII. Anhörungsrüge (§ 133a FGO)</b> . . . . .	<b>1495</b>
<b>IX. Kosten des Gerichtsverfahrens</b> . . . . .	<b>1496</b>
<b>X. Rechtskraft (§ 110 FGO)</b> . . . . .	<b>1498</b>
<b>D. Verfassungsrechtlicher Rechtsschutz</b> . . . . .	<b>1498</b>
I. Verfassungsbeschwerde (Art. 93 I Nr. 4a GG) . . . . .	1499

	Seite
<b>II. Konkrete Normenkontrolle (Art. 100 I GG) . . . . .</b>	1502
<b>III. Entscheidung des BVerfG . . . . .</b>	1504
<b>E. Europarechtlicher Rechtsschutz . . . . .</b>	1507
<b>§ 23 Materielles Steuerstraf- und -ordnungswidrigkeitenrecht</b>	
<b>A. Überblick über das System des Steuerstraf- und -ordnungswidrigkeitenrechts . . . . .</b>	1513
<b>I. Rechtfertigung eines Steuerstraf- und -ordnungswidrigkeitenrechts . . . . .</b>	1513
<b>II. Unterscheidung zwischen Steuerverfehlungen und allgemeinen Straftaten und Ordnungswidrigkeiten . . . . .</b>	1515
<b>III. Unterscheidung zwischen Steuerstraftaten und Steuerordnungswidrigkeiten . . . . .</b>	1516
<b>B. Die einzelnen Steuerstraftaten . . . . .</b>	1518
<b>I. Steuerhinterziehung (§ 370 AO) . . . . .</b>	1518
1. Geschütztes Rechtsgut und Deliktscharakter . . . . .	1518
2. Objektiver Tatbestand . . . . .	1519
2.1 Tathandlung . . . . .	1519
2.2 Taterfolg . . . . .	1523
2.2.1 Steuerverkürzung . . . . .	1523
2.2.2 Erlangung eines nicht gerechtfertigten Steuervorteils . . . . .	1525
2.2.3 Kompensationsverbot (§ 370 IV 3 AO) . . . . .	1526
2.3 Kausalität zwischen Tathandlung und Taterfolg . . . . .	1527
2.4 Verkürzung von harmonisierten EU-Abgaben . . . . .	1528
3. Subjektiver Tatbestand, Irrtum . . . . .	1528
4. Zeitliche Stadien der Tat . . . . .	1530
5. Selbstanzeige (§ 371 AO) . . . . .	1532
5.1 Rechtsnatur und Zweck der Selbstanzeige . . . . .	1532
5.2 Positive Strafbefreiungsvoraussetzungen (§ 371 I, III AO) . . . . .	1533
5.3 Negative Strafbefreiungsvoraussetzungen (§ 371 II AO) . . . . .	1535
6. Konkurrenzen . . . . .	1538
7. Strafzumessung . . . . .	1539
<b>II. Gewerbs-/Bandenmäßige Schädigung des Umsatzsteueraufkommens (§ 26c UStG) . . . . .</b>	1544
<b>III. Steuerhehlerei (§ 374 AO) . . . . .</b>	1544
<b>C. Die einzelnen Steuerordnungswidrigkeiten . . . . .</b>	1544
<b>I. Leichtfertige Steuerverkürzung (§ 378 AO) . . . . .</b>	1544
<b>II. Schädigung des Umsatzsteueraufkommens (§ 26b UStG) . . . . .</b>	1547
<b>III. Steuergefährdungen (§§ 379–382 AO) . . . . .</b>	1547
1. Einführung . . . . .	1547
2. Allgemeine Steuergefährdung (§ 379 AO) . . . . .	1548
3. Gefährdung von Abzugsteuern (§ 380 AO) . . . . .	1549

4. Gefährdung von Verbrauchsteuern (§ 381 AO) . . . . .	1549
5. Gefährdung von Ein- und Ausfuhrabgaben (§ 382 AO) . . . . .	1550
<b>IV. Unzulässiger Erwerb von Steuererstattungs- und Vergütungsansprüchen     (§ 383 AO) . . . . .</b>	<b>1550</b>
<b>V. Zweckwidrige Verwendung des Identifikationsmerkmals des § 139a AO     (§ 383a AO) . . . . .</b>	<b>1550</b>
<b>VI. Pflichtverletzung bei Übermittlung von Vollmachtsdaten (§ 383b AO) . . . . .</b>	<b>1551</b>
<b>VII. Verletzung der Aufsichtspflicht in Betrieben und Unternehmen (§ 130 OWiG) . . . . .</b>	<b>1551</b>

## § 24 Steuerstraf- und Steuerordnungswidrigkeitenverfahren

<b>A. Steuerstrafverfahren . . . . .</b>	<b>1553</b>
I. Einführung . . . . .	1553
II. Ermittlungsverfahren . . . . .	1553
1. Zuständigkeit zur Strafverfolgung . . . . .	1553
2. Einleitung des Ermittlungsverfahrens . . . . .	1555
3. Befugnisse der Strafverfolgungsbehörden . . . . .	1559
4. Rechtsstellung des Beschuldigten im Ermittlungsverfahren . . . . .	1564
5. Abschluss des Ermittlungsverfahrens . . . . .	1565
5.1 Strafbefehlsantrag, öffentliche Anklage . . . . .	1565
5.2 Einstellungen nach §§ 153, 153a StPO . . . . .	1566
5.3 Absehen von der Strafverfolgung nach § 398a AO . . . . .	1567
5.4 Verständigungen im Ermittlungsverfahren . . . . .	1568
III. Verfahren vor den Strafgerichten in Steuersachen . . . . .	1569
1. Zuständiges Strafgericht . . . . .	1569
2. Öffentliche Klage vor den Strafgerichten . . . . .	1569
2.1 Strafbefehlsverfahren (§§ 407 ff. StPO) . . . . .	1569
2.2 Öffentliche Klage nach § 170 I StPO . . . . .	1570
<b>B. Steuerordnungswidrigkeitenverfahren . . . . .</b>	<b>1571</b>
I. Zuständigkeit . . . . .	1571
II. Ermittlungsverfahren . . . . .	1572
1. Grundsätze des Ermittlungsverfahrens . . . . .	1572
2. Abschluss des Ermittlungsverfahrens . . . . .	1572
III. Rechtsbehelf des Betroffenen . . . . .	1572
Stichwortverzeichnis . . . . .	1575